



SEEMERBOTE



HERDE

COIFFURE

Top Unternehmen

Wir sind stolz, die 5-Sterne-Auszeichnung erhalten zu haben!

Cycle-Shop WINTERTHUR

cycle-shop.ch 052 232 86 86 winterthur-seen

MATTENBACH GRUPPE
DAS MEDIENHAUS

Das neue Medienhaus – eine starke Gruppe

deidruck alles ist möglich
seit 1926, neu in Winterthur

gdz...
seit 1894, neu in Winterthur

MATTENBACH GRUPPE
DAS MEDIENHAUS
seit November 2019

martydruck
seit 1992, neu in Volketswil

UD
seit 1921 in Schaffhausen

sprecherdruck.ch OFFSET | DIGITAL
seit 1968 in Volketswil

typodruck
seit 1929 in Aadorf

BLUMEN LOCHER
THE ART OF FLOWERS

Ihr Blumenspezialist in Winterthur und Umgebung mit Lieferdienst und Fleuropservice

Shopping Seen
Kanzleistr. 23
8405 Winterthur, 052 232 46 58

www.blumen-locher.ch - kontakt@blumen-locher.ch
mit Blumen Onlineshop

ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen – seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache. Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

Lokal verankert, regional vernetzt

Manuel Anderegg
Betriebsökonom FH, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder

Heinz Bächlin
Grundbuch- und Immobilien-Fachmann

Telefon 052 245 15 45 • www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur
Wir sind ein Familienunternehmen

Spielparadies Ängeli & Bängeli

Herzlich Willkommen!
Mir sind e Halbtagespielgruppe wo immer Mo-Fr offe hät, vo 7.00-13.00 Uhr inkl. zmorge, znüni und zmittag... es sind na Plätz frei, drum chömmed doch verbil... mir vom Spielparadies Ängeli&Bängeli freued üs uf eu!

www.aengeliundbaengeli.ch

Spielparadies Ängeli & Bängeli / Bollstrasse 4 / 8405 Winterthur Seen

Sind sie nicht mehr mobil oder mögen sie es gerne bequem? Ich komme gerne zu Ihnen nach Hause.

Fr. 75.- inkl. Weg.
Ich freue mich über Ihren Anruf.

Dipl. Pedicure Nadia Schwarzer
078 848 87 71



Liebe Leserinnen und Leser,

Jetzt sind Sie sicher ganz schön überrascht! Eigentlich sollte der Seemer Bote am 4. November herauskommen und jetzt haben Sie ihn schon in Händen.

Schuld daran ist diese anhängliche Mikrobe, die unsere Obrigkeit nötigt, Erlasse zu erlassen, die zwar keine Gesetze, aber bussfähige Verordnungen sind. Da sich die Situation ja täglich ändern kann, musste auch der Ortsverein Seen nach den neusten Entwicklungen handeln und kommunizieren, und das rechtzeitig, via Seemer Bote, wie denn sonst? In dem Moment, wo ich das schreibe, heisst es: Kunst & Handwerk, die wunderbare, alle zwei Jahre stattfindende Ausstellung, wird auf kommendes Jahr verschoben. Hoffen wir, dass dann all die Aussteller wieder mit von der Partie sind, die sich angemeldet hatten. Und: das Kerzenziehen können wir so leider nicht durchführen – es wird abgesagt. Aaaaaber, liebe Kinder aufgepasst: Der Samichlaus kommt trotzdem! In der Rubrik «Jugend und Familie» könnt Ihr sehen, wie wir das mit euch zusammen schaffen. Inklusive Samichlaussäckli. Es wird spannend...

Eine hervorragende «Seemer Sternstunde» ist bereits wieder Vergangenheit! Mit den Zuständen von damals im Hinterkopf können wir nur dankbar sein, wie gut es uns heute geht. Und auch wenn die Menschen, die die Weltkriege, oder wenigstens den 2. WK noch erlebt haben, langsam wegsterben: Wir Lebenden dürfen das nie als selbstverständlich betrachten. Im Gegenteil, wir leben heute in einer Ausnahmesituation. Fast möchte man sagen, die Schweiz ist eine Insel der Seligen, wenn man sieht, wie es rundherum und in weiter entfernten Ländern aussieht. Die Weltlage, nicht nur die wirtschaftliche, verdüstert sich zusehends; so bleiben uns hoffen und beten. Oder eben das, was ich an dieser Stelle auch schon geschrieben hatte: Luthers Apfelbäumchen-Zitat.

Dass Globalisierung Gewinner und Verlierer hat, zeigt uns auch der Beitrag über die Spinnerei Bühler nur zu deutlich. In dieser Ausgabe finden Sie den zweiten Teil.

Nun wünsche ich Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute im 2021.

Gaby Nehme

6 Seen im 2. Weltkrieg

Ein Resumée von Paul Widmer



5 Kerzenziehen abgesagt

9 Kunst & Handwerk verschoben



16 Das Hagmann-Areal gewinnt... einen Architekturpreis



34 Die Spinnerei Bühler, 2. Teil Krieg und Globalisierung



- 4 Aus der Redaktion
- 5 Aus dem Ortsverein
- 10 Kursangebote des OVS
- 12 Aus dem Wingertli
- 13 Aussenwachen
- 14 Aus unserem Stadtkreis
- 24 Jugend und Familie
- 26 Seniorensseiten
- 28 Vereine
- 34 Zeitzeugen
- 37 Gedicht
- 38 Kurzgeschichte
- 39 Veranstaltungen
- 42 Soziale Dienste
- 43 Kleininserate

Titelbild:

Bunte Farbenvielfalt an der Arbergstrasse
(Foto: Albert Stadler)

Impressum

Herausgeber: Ortsverein Seen, Postfach, Sägeweg 3, 8405 Winterthur, www.seen.ch
Der Seemer Bote wird im Rahmen der Leistungsvereinbarung von der Quartierentwicklung Winterthur unterstützt.

Redaktion: Gaby Nehme, Postadresse: Sägeweg 3, 8405 Winterthur, Tel. 052 203 31 33
E-Mail redaktion@seen.ch, Beiträge bitte an beitraege@seen.ch,
Leserbriefe bitte an leserbrief@seen.ch

Redaktionelle Mitarbeit, Annahmestelle für die Veranstaltungskalender:

Fabian Moor, Post an: Sägeweg 3, 8405 Winterthur, Tel. 079 289 33 39, assistenz-sb@seen.ch

Inserate und Layout: Albert Stadler, Wingertlistrasse 41, 8405 Winterthur, Tel. 052 243 13 22,
inserate@seen.ch, layout@seen.ch

Freiwilliger Mitarbeiter: Bernhard Stichel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur,
Tel. 052 232 87 75, b.stichel@bluewin.ch

Mitglieder- und Adressverwaltung: Arlette Rossi, Wurmbühlstrasse 20, 8405 Winterthur,
Tel. 052 232 92 54, mitgliedschaft@seen.ch **Finanzen:** kassier@seen.ch

Spenden Seemer Bote: PostFinance, Konto Nr. 84-22337-7, IBAN CH53 0900 0000 8402 2337 7

Druck: Mattenbach AG, Technoramastrasse 19, 8404 Winterthur

Auflage: mindestens 9000 Ex., 5 x jährlich, verteilt durch die Post an alle Haushaltungen von Seen. Sollten Sie einmal keinen Seemer Boten erhalten, können Sie zusätzliche Exemplare in der Drogerie Apotheke Amavita im Shopping Seen und in der Zürcher Kantonalbank an der Hinterdorfstrasse 2 beziehen.

Der Chronist für Seen-Neuzuzüger

Unter dieser Rubrik berichtet der Seemer Bote aus den Anfängen der Stadtkreiszeitung



Vor 10 Jahren

- Der Seemer Bote möchte die Leser zum Schreiben auffordern. Kleine Geschichten, ein spezielles Bild, oder ein Erlebnis kann in der neuen Rubrik «Seenswürdig» notiert werden.
- Der Seemer Corrado Filipponi paddelt mit dem Kajak auf dem Rhein nach Rotterdam und zwar 13 Stunden rascher als der frühere Weltrekord.

Vor 20 Jahren

- Das Projekt des neuen Schulhauses Oberseen wird vorgestellt.
- Der Radweg Seen – Sennhof wird offiziell übergeben.
- Die Igelstation von Frau Heller feiert 20 Jahre.
- Die Fledermäuse als heimliche Nachttiere sind in Seen auch heimisch und werden vom Natur- und Vogelschutzverein Seen betreut.

Vor 40 Jahren

- Ueli Ott berichtet wieder unter «Wüssed er no?» über Rebensaft, Steinmetze beim Bahnhof Seen und alten Bauern.
- Das Restaurant Grüntal kann auf 50 Jahre zurückblicken, als die Familie Rösli am 31. Oktober von Rikon nach Oberseen zügelte.
- Die Druckerei Sigg Söhne AG zeigt am Tag der offenen Türe ihre modernste 5-Farben-Bogenoffsetdruckmaschine. Sigg kann auf 132 Jahre Drucken zurückblicken.

Bernhard Stickel

Grosse Fahnen

Der Ortsverein freut sich, wenn wir Seemer Flagge zeigen. Hier zwei Vorschläge für jede Situation.

Allwetterfahne

Wetterfestes Gewebe, 120 x 120 cm mit Besatzband und Karabiner. **Aktions-Preis Fr. 110.– statt Fr. 135.–**

Dekorationsfahne

Für Balkon geeignet, 60 x 60 cm mit Besatzband und Karabiner. **Aktionspreis: Fr. 40.–**



Richten Sie die Fahnenbestellung an:
Bernhard Stickel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur
oder: b.stickel@bluewin.ch



(Foto: Sylvia Michel)

Sehr geehrte Leserschaft, liebe Inserenten und Spender

Das happige 2020 neigt sich seinem Ende zu und uns bleibt, Ihnen allen ganz herzlich für Ihre Treue zu danken! Es war in diesem Jahr schwierig, den Seemer Boten so richtig zu füllen, sind doch viele liebgewonnene Veranstaltungen ausgefallen. Trotzdem hoffen wir, dass wir mit unseren redaktionellen Beiträgen etwas davon kompensieren konnten.

Wir wollen daran glauben, dass im 2021 das gesellschaftliche Leben wieder richtig Fahrt aufnimmt und wir uns mit Ihnen zusammen an Seen in all seinen Facetten erfreuen dürfen. Wir von der Redaktion sind jedenfalls bereit, weiterhin für Sie in die Tasten zu hauen.

Das Redaktionsteam des Seemer Boten und der Vorstand der Ortsvereins Seen wünschen Ihnen frohe Festtage und einen eleganten Rutsch ins 2021.

Kerzenziehen 2020

Freizeitanlage Kanzleistrasse

Mittwoch, 4. bis Mittwoch, 11. November 2020

Mo, Di, Mi, Fr 14.00 – 18.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – **21.00 Uhr**

Samstag 10.00 – 18.30 Uhr

Sonntag **11.00 – 16.00 Uhr**

Bitte Baumwoll-Lappen mitbringen

Vormittags reserviert für Schulklassen, Kindergärten
oder geschlossene Gruppen

Voranmeldung für Gruppen
und Firmen:

Lucia Fritzsche Tel. 052 233 98 88

E-Mail: luciafritzsche@hotmail.com

Da wir die Corona betreffenden Auflagen während des Kerzenziehens nicht einhalten können, fällt das Kerzenziehen dieses Jahr aus.



Wir sind ein tolles Team, doch wir suchen immer wieder helfende Hände...

Wer sich angesprochen fühlt, darf sich gerne bei obenstehender Adresse melden. Wir freuen uns auf Sie!

Veranstalter
Ortsverein Seen



Das Kerzenziehen kann stattfinden, vorbehaltlich der dann gültigen Corona-Vorgaben des BAG.

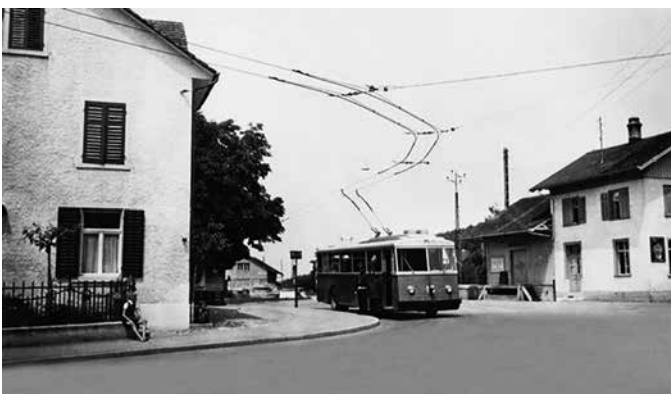
Seen im Zweiten Weltkrieg

Die 7. Seemer Sternstunde bot einen Einblick in die Geschichte Seens während der Zeit des Zweiten Weltkriegs. Dies dank eines hervorragenden Bildvortrags des Winterthurer Historikers Peter Niederhäuser, den ich als Aktuar des Ortsvereins Seen und Leiter der Sternstunden, im Namen des OVS herzlich willkommen heissen durfte. Peter Niederhäuser gilt zu recht als einer der besten, wenn nicht als der beste Kenner der Winterthurer Vergangenheit und ist Verfasser des dritten und letzten Bandes der Geschichte unseres Stadtteils.



Peter Niederhäuser, Historiker und Referent (links), Paul Widmer, Aktuar des OVS und Leiter der Sternstunde (rechts)

Peter Niederhäuser zitierte am Anfang des Vortrags einen Leserbrief aus dem Jahr 1940, worin geklagt wurde, dass Seen bei der Stadtvereinigung einen schönen Haufen Geld in die Stadt gebracht, aber nur wenig von den neuen Verhältnissen profitiert habe. So, wie viele Schweizerbürger sich gegen Bern positionierten, so würden auch grosse Bevölkerungskreise in Seen alles ablehnen, was mit Winterthur zusammenhänge. Wer in Zusammenhang mit der Bewährungsprobe des Zweiten Weltkrieges einen Zusammenschluss erwartet hatte, nimmt solche Äusserungen überrascht zur Kenntnis. Vielleicht haben aber gerade diese Abgrenzungen mit Krisenzeiten zu tun, war doch



Trolleybus ab Bahnhof Seen 1941



Konsumverein in Seen

Seen alles andere als ein homogener Ort. Darauf weist beispielsweise das Resultat der Gemeinderatswahlen 1942 hin, wo die Jungbauern, eine ursprünglich soziale, dann immer offener frontistische Abspaltung der Bauernpartei (heute SVP), überdurchschnittlich stark abgeschnitten hatten.

Seen war bis in die Nachkriegszeit ein ländlich geprägter Vorort mit vielen in Winterthur oder im Tösstal tätigen Arbeitern. Die Bevölkerungszahlen stiegen bis in die 1960er-Jahre nur langsam an. Wie in vielen Dörfern spielten das Kleingewerbe, Vereine und Wirtschaften eine wichtige gesellschaftliche Rolle. Diese eher beschaulichen Verhältnisse standen mit Kriegsausbruch plötzlich zur Diskussion: Bedrohung, Notsituation und Rationierungen prägten den Alltag. Nothilfemassnahmen bis hin zu Suppenküchen sorgten für den sozialen Ausgleich auch in Seen. Die Mobilmachung der Männer führte zu einem stär-



Luftbild Seen

keren Einbezug der Frauen in die gesellschaftlichen Tätigkeiten, die zuvor Männern vorbehalten waren. Luftalarme, die tägliche Angst vor Bombardierungen und die obligatorische und pingelig einzuhaltende Verdunkelung aller Fenster in der Nacht markierten die Schwere der damaligen Stimmung. Zuwiderhandelnde wurden streng bestraft.

Die wirtschaftlichen Verflechtungen mit Deutschland waren eng, betonte Peter Niederhäuser. Dennoch gelang es dank einer vielfältigen Erziehungsarbeit im Sinne der geistigen Landesverteidigung, gestützt durch den Schulterschluss der wichtigsten politischen Kräfte, die demokratische Gesinnung und die Wehrbereitschaft fast allenthalben fest zu verankern. Dazu tru-



Landammann Stauffacher

gen die Landesausstellung von 1939, die 650-Jahr Gedenkfeier der Eidgenossenschaft im Jahr 1941, Filme wie «Landammann Stauffacher», Klassenausflüge zum Rütli und viele weitere Veranstaltungen von Schulen, Behörden und Vereinen bei.



Rothenbrunnen

waren kleine Vorböten für die Verstärkung in der Nachkriegszeit, vor allem nach 1960. War es ein Zufall, dass sich Seen ausgerechnet in den Kriegsjahren langsam dem Stadtzentrum annäherte?



General Guisan

Mit Blick auf Seen gilt es hervorzuheben, dass in den Kriegsjahren drei wichtige Weichen gestellt wurden. (1) 1941 ersetzte eine Trolleybuslinie die Seemer «Rüttelbahn», wie das Tram auch genannt wurde. (2) 1941 fiel der Entscheid zur Korrektur des Mattenbachs; bis zur Realisierung sollten aber noch einige Jahre verstreichen. Und (3) 1943 wurde mit der Wohnkolonie Rothenbrunnen die erste gemeinnützige Siedlung von Seen errichtet. Allenthalben herrschte in der Schweiz der Vierzigerjahre eine bittere Wohnungsnot. Der Bau der Wohnkolonie Rothenbrunnen wie auch der Holzhäuser auf der Weierhöhe

Der Vortrag bot uns jedenfalls Gelegenheit zu einen Rückblick auf die Lebensweise und die schwierigen Umstände in einer Zeit echter Not, in der unser Volk zahlreiche ausserordentliche Entbehrungen in Kauf nehmen musste, sich aber dank klarsichtiger und mutiger Entschlossenheit nicht vom niederträchtig polternden Zeitgeist der Nachbarländer verführen liess, sondern den hehren Grundsätzen der Eidgenossenschaft unerschütterlich treu blieb und mithin die bewundernswerte, immer noch vorbildliche Leistung vollbrachte, das Wichtigste, nämlich Freiheit, Menschlichkeit und Frieden, zu bewahren.



650. Bundesjubiläum



Bomber in Neftenbach

Der Einladung zum Vortrag sind mehr als 70 Personen gefolgt, welche den Ausführungen mit grosser Aufmerksamkeit zuhörten und am Ende Gelegenheit hatten, Fragen zu stellen. Im Anschluss konnte man Bücher zur Ortsgeschichte sowie historische Werke des Referenten anschauen und zu einem Sonderpreis erwerben. Ein kleiner Apéro rundete den Abend ab und bot Gelegenheit zu Gesprächen, in denen Erinnerungen und spannende Anekdoten aus der besprochenen Zeit die Runde machten.

Paul Widmer

Unser Küchen-Chef empfiehlt:



Aus Alt mach Neu!

Ist Ihre Küche noch gut in Form, doch besteht der Wunsch mit einem sanfteren Eingriff etwas neuen Schwung in den Küchenalltag zu bringen? Stottert der Kühlschrank oder tropft der Wasserhahn? Ist die Arbeitsfläche in die Jahre gekommen und an vielen Orten der Lack ab? – Als Küchengerätespezialist bringen wir Ihre Küche wieder in Schwung und es entsteht im Nu und mit moderaten Kosten ein neues Küchenerlebnis, ein **elggerküchenlifting** eben.

Martin Tanner freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen festzulegen was erneuert wird, damit Sie Ihre Küche wieder ohne Wenn und Aber geniessen können:
Telefon 052 368 61 64 | martin.tanner@elibag.ch.

ELIBAG

Küchen Innenausbau Türen

NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

**Grosse Küchen- & Türausstellung
Samstagsvormittag geöffnet, gratis**

Obermühle 16b, 8353 Elgg
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch
info@elibag.ch

Schmuck mit Bonus

Statt an Messen und Märkten,
direkt bei mir in Seen.

Jetzt bestellen!


ENERGETIX
BINGEN

Andrea Okle
Landvogt-Waser-Str. 53b
8405 Winterthur
+41 76 507 03 09
Webshop: okleswiss.energetix.tv



ITSmove

Kantonal anerkannte
**Privatschule für Primar-
und Sekundarstufe**

zentral, kl. Gruppen, familiär,
individuell & werteorientiert

Einladung Infoabend Di. 17. Nov 20 – 19:30

Anmeldung: office@itsmove.ch / www.itsmove.ch

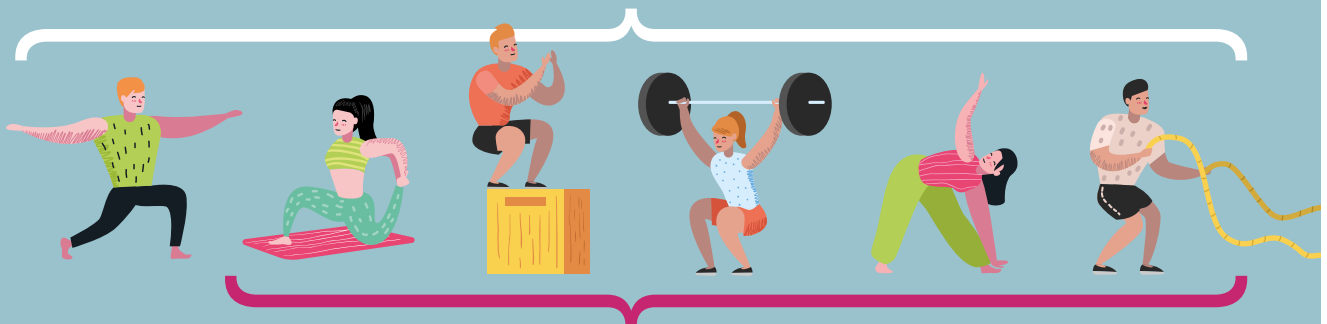
Rudolf-Diesel-Strasse 24, 8404 Winterthur
(vis-à-vis Grüzemarkt)

EINE MITGLIEDSCHAFT FÜR DIE GANZE FAMILIE

www.charlys.ch/familie

ANGEBOTE GÜLTIG BIS 31.12.2020.

FAMILIEN ABO FR. 2700.- / JAHR



FAMILIEN ABO MINI FR. 1900.- / JAHR

CHARLY'S
WO FITNESS PERSÖNLICH IST

Pflanzschulstrasse 36 – 8400 Winterthur – 052 242 32 32

KUNST HAND WERK SEEN

Eröffnung

Freitag, 30.10.2020 18.00 bis 21.00 Uhr

Ausstellung

Samstag, 31.10.2020 11.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 1.11.2020 10.00 bis 16.00 Uhr

Freizeitanlage, Kanzleistrasse 24
8405 Winterthur**Ausstellende**

Blättler Claudia	Handgewickelte Gaspelren
Burri Andreas	Schmuck aus Holz/Stein
Dallmeier Franz	Holzobjekte – Unikate aus Holz
Degiampietro Marisa	Samischer Schmuck
Fabris Esther	Wandkleider aus eigenem Atelier
Felber Heike	Kartonagen und Buchbinderei
Goebel Lucia	Stoffiges & mehr
Hagen Britta	Dekoratives und Geschenke
Hecher Maja	Majart – Florale Kostbarkeiten
Käfer Jürg	Schönes aus Holz
Klötzli Monica	Papierobjekte
Kuntz Michele	Viecherchen aus Papiermâché, Holz, Draht
Kuster Silvia	Form-Textilien handgewoben
Lehmann Franziska	Einmalige Bestecke, Textilbilder
Müller Yvonne	Exklusive Schatullen und Etuis
Niklaus Karin	Schmuck mit Steinen aus Töss, Thur, Rhein
Okle Jaeggi Doris	Sambucci Kräuterwerkstatt
Perler Kathrin	Figuren und Accessoires
Pollice Fabrizio	Handgemachte Unikate, FabriArt
Richner Katharina	Porzellanmalerei modern
Schmalz Esthella	Klassische und ausgefallene Betonobjekte
Schwarzer Nadia	Schönes aus der Natur
Stucki Katja	Keramik
Verloot Sonja	liv'in'colors by sonja – Papierdesign & mehr

In unserer gemütlichen Kaffeestube
verwöhnen wir Sie gerne mit
hausgemachten Köstlichkeiten.

Das Parkhaus «Shopping Seen» ist
an allen Ausstellungstagen geöffnet.

Die Yoga-Kursleiterin Karin Kuhn stellt sich vor

Steckbrief

Mein Name ist Karin Kuhn, 52 Jahre, wohne in Winterthur Seen. Meine Hobbies sind Lesen, Musik, kreatives Gestalten und die Natur erleben. Über viele Jahre besuchte ich Yoga-Kurse und der Weg führte mich zur Yogaausbildung.

Im Laufe der Zeit sind einige Ausbildungen zusammengekommen (Kinderpflegerin, Gymnastikpädagogin, Heilpädagogin/Früherzieherin und Yogalehrerin).

Die Berufs- und Lebenserfahrung unterstützt und begleitet mich und das Unterrichten zieht sich wie ein roter Faden durch meine Berufstätigkeiten.



Welche Kurse bieten Sie an?

Momentan leite ich beim Ortsverein Seen den Kurs gelenkschonendes Yoga am Donnerstag von 18.00 – 18.50 Uhr.

Weiter bin ich noch in einer Teilselbständigkeit unterwegs, wo ich Hatha Yoga und Senioren yoga unterrichte.

Was ist das Besondere an Ihren Kursen?

Eine sympathische Grundhaltung, verbunden mit sorgfältiger Anleitung, Fachkompetenz, Offenheit und Zentriertheit, sowie auch eine Prise Humor.

Informationen zu den Kursangeboten des Ortsvereins

Auskünfte und Anmeldungen:

Karin Stiefel Schnyder

Waldeggstrasse 33a

8405 Winterthur

Tel. 052 232 87 83

www.seen.ch/kursangebote



MuKi-Turnen, Kinderturnen:

Dagmar Zani, Kirchackerstrasse 77, 8405 Winterthur

Tel. 052 232 07 97, dagi.zani@gmx.ch

Ursula Kübler, Nussberg, 8418 Schlatt, Tel. 052 232 25 19

Ausgebucht sind momentan folgende Kurse:

Yoga Kurse, Nrn. 60137, 60138, 60139 (Renata Wächter)

Aerobic, Step Aerobic, Nr. 60184 (Karin Stiefel)

Aerobic, Step Aerobic, Nr. 60166 (Karin Stiefel)

Gymnastik und Rückenfitness, Nr. 60123 (Anita Müller)

Aktiv 60+, Nr. 60177 (Anita Müller)

Gymnastik mit Rückenfitness, Nr. 60157 (Irene Wirth)

Sanfte Gymnastik 70+, Nr. 60158 (Irene Wirth)

Boot Camp, Nr. 60126, (Christian Huber oder Remo Egli)

Yoga, Nr. 60161 und 60181 (Gisela Wehrli)

Fit um 8, Nr. 60135 (Hanni Zahnd)

Gesundheitsgymnastik 70+, Nr. 60122 (Hanni Zahnd)

Für alle Kurse besteht eine Warteliste.

Allgemeine Informationen und Erklärungen

1. Kursbeschreibungen siehe www.seen.ch/Kursangebote

2. Eintritt laufend möglich, keine Kurse während Schulferien

3. Anz. TN = abhängig von Anzahl Teilnehmer; Preise pro Semester

4. **A** = Altes Schulhaus, Sägeweg 3, **B** = Turnhalle Büelhofstrasse,

C = Freizeitanlage Kanzleistrasse,

D = Michaelschule, Florenstrasse 11, **E** = Altersheim St.Urban,

F = Pflingstmission, Hinterdorfstrasse 58

Die Durchführung der Kurse ist abhängig von der Freigabe des BAG und den Vorgaben der Stadt Winterthur. Wir informieren bei Änderungen auf unserer Website www.seen.ch

Seit wann leiten Sie diese Kurse?

Ich leite den Kurs gelenkschonendes Yoga seit den Sommerferien und freue mich über die guten Begegnungen und den Austausch mit den Kursteilnehmern. Ich wünsche uns weiterhin viel Spannung und Dynamik in der Bewegung, sowie auch Zentriertheit und Entspannung.

Wie empfinden Sie die Zusammenarbeit mit dem Ortsverein Seen?

Ich bin erst wenige Wochen beim Ortsverein Seen dabei. Der Einstieg war angenehm und freundlich.

Welche drei Sachen würden Sie auf eine einsame Insel mitnehmen?

Ein Boot, einen lieben Menschen und die Yogamatte.

Mit wem würden Sie gerne essen gehen?

Ich würde gerne mit dem Dalai Lama essen gehen. Seine Lebensbiografie beeindruckt mich sehr. Er hat für mich eine unglaubliche Ausstrahlung, Kraft und inneren Frieden.

	Nr.	Kurs ¹	Leitung	Zeit	Tag ²	Kosten ³	Wo ⁴
S p r a c h e n	60106	Englisch mittlere Stufe (B1/B2)	Angela Mercado	09.00 – 10.00	Montag	Anz. TN	A
	60102	Spanisch für Anfänger (2. Semester)	Angela Mercado	10.00 – 11.00	Montag	Anz. TN	A
	60117	Spanisch für Anfänger (9. Semester)	Angela Mercado	18.20 – 19.20	Dienstag	Anz. TN	A
	60115	Spanisch für Anfänger (5. Semester)	Angela Mercado	19.30 – 20.30	Dienstag	Anz. TN	A
	60108	Italienisch für Anfänger (5. Semester)	Elisabeth Scheuring	09.00 – 10.00	Mittwoch	Anz. TN	A
	60109	Italienisch Konversationskurs	Elisabeth Scheuring	10.00 – 11.00	Mittwoch	Anz. TN	A
	60116	Spanisch mittlere Stufe	Angela Mercado	18.20 – 19.20	Mittwoch	Anz. TN	A
	60107	Englisch für Anfänger (7. Semester)	Angela Mercado	19.30 – 20.30	Mittwoch	Anz. TN	A
	60104	Englisch Elementarstufe (A2)	Eric Westacott	09.00 – 10.00	Donnerstag	Anz. TN	A
	60105	Englisch für Fortgeschrittene	Eric Westacott	10.00 – 11.00	Donnerstag	Anz. TN	A
60103	Englisch für Anfänger (3. Semester)	Bernadette Huguenin	19.30 – 20.30	Donnerstag	Anz. TN	A	
K i n d e r u n d E l t e r n	60156	MuKi-Singen ab 2 Jahren	Mascia Müller-Meier	09.00 – 09.50	Freitag	Fr. 150.–	A
	60159	MuKi-Singen ab 2 Jahren	Mascia Müller-Meier	10.00 – 10.50	Freitag	Fr. 150.–	A
	60149	Bewegungsnachmittag für Kinder 3 – 6 Jahre	Mascia Müller-Meier	15.00 – 15.50	Montag	Fr. 150.–	C
	60151	Kinderturnen für Kinder im Kindergarten	D. Zani und U. Kübler	16.25 – 17.10	Donnerstag	Fr. 100.–	B
	60160	Kinderturnen für Kinder im Kindergarten	D. Zani und U. Kübler	17.15 – 18.00	Donnerstag	Fr. 100.–	B
	60145	MuKi-Turnen ab 3 Jahren (Kinderbetreuung)	Dagmar Zani	14.00 – 14.50	Dienstag	Fr. 100.–	C
	60146	MuKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	15.00 – 15.50	Dienstag	Fr. 100.–	C
	60162	MuKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	08.45 – 09.35	Donnerstag	Fr. 100.–	C
	60163	MuKi-Turnen ab 3 Jahren (Kinderbetreuung)	Dagmar Zani	09.40 – 10.30	Donnerstag	Fr. 100.–	C
	60164	MuKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	10.35 – 11.25	Donnerstag	Fr. 100.–	C
	60175	Budo für Anfänger, ab 1. Klasse	Reto Della Casa	17.15 – 18.15	Montag	Fr. 150.–	D
60176	Budo für Fortgeschrittene	Reto Della Casa	18.30 – 19.30	Montag	Fr. 150.–	D	
S p o r t u n d B e w e g u n g	60131	Pilates	Sonja Hunger	19.00 – 19.50	Donnerstag	Fr. 150.–	C
	60165	Aerobic, Step Aerobic, Kräftigungsübungen, Dehnen	Karin Stiefel	08.00 – 08.50	Mittwoch	Fr. 150.–	C
	60128	«ALL IN ONE» Konditionstraining (Kinderbetreuung)	Tatiana Starc	09.00 – 09.50	Mittwoch	Fr. 150.–	C
	60167	Aerobic, Step Aerobic und mindestens 15 Minuten Stretching	Karin Stiefel	08.00 – 08.50	Freitag	Fr. 150.–	C
	60186	«ALL IN ONE» Konditionstraining	Tatiana Starc	09.00 – 09.50	Freitag	Fr. 150.–	C
	60155	Fitness-Cocktail (Kinderbetreuung) Eine Mischung aus Konditionstraining, Step-Aerobic, Aerobic, Kräftigungs- und Stabilisationsübungen, Stretching.	Tatiana Starc oder Karin Stiefel	10.00 – 10.50	Freitag	Fr. 150.–	C
	60132	Gymnastik und Tanz	Hanni Zahnd	09.00 – 09.50	Dienstag	Fr. 150.–	C
	60127	Pilates	Anita Müller	17.00 – 17.50	Donnerstag	Fr. 150.–	C
60130	Gelenkschonendes Yoga	Karin Kuhn	18.00 – 18.50	Donnerstag	Fr. 150.–	C	
S e n i o r e n	60121	Gesundheitsgymnastik 75+	Hanni Zahnd	09.00 – 09.50	Montag	Fr. 150.–	C
	60182	Sanfte Gymnastik 70+	Vreni Jordi	10.10 – 11.00	Dienstag	Fr. 150.–	C
	60129	Aktiv 60 Plus Lebensqualität im Alter durch Kraft- und Koordinationstraining.	Anita Müller	10.00 – 10.50	Donnerstag	Fr. 150.–	F

Absage Kerzenziehen

Wir müssen Ihnen leider mitteilen, dass das Kerzenziehen wegen Corona nicht durchgeführt werden kann, da es die Räumlichkeiten in unserer Freizeitanlage nicht zulassen.



Vermietung der Freizeitanlage im Hölderli

Wenn Sie einen Anlass planen oder jemanden kennen, der Räumlichkeiten für ein Fest sucht, dann steht das Quartierlokal zur Verfügung. Reservationen unter **Tel. 052 233 53 78**.

Montag bis Donnerstag **Gäste** **Mitglieder**
Tagesmiete, ab 13 Uhr bis 08 Uhr Fr. 220.– Fr. 190.–

Freitag bis Sonntag
1-Tagesmiete Fr. 270.– Fr. 240.–
2-Tagesmiete Fr. 360.– Fr. 330.–
3-Tagesmiete Fr. 430.– Fr. 400.–

Extras
Geschirr und Spüler Fr. 40.– Fr. 40.–
Aussenmiete (April bis Okt.) Fr. 50.– Fr. 50.–
Heizung (Okt. bis April) Fr. 20.– Fr. 20.–

An Feiertagen gelten die Wochenend-Tarife

Eine Vermietung ist erst ab dem 20. Altersjahr möglich.



Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage wingertli.ch



Aktivitäten 2020 in der FZA Chiesgrueb Iberg

Wir befolgen die Vorschriften des BAG

Datum	Anlass	Zeit	
27. November	Offenes Chranzen	14.00 – 20.00 Uhr	Grünzeug steht zur Verfügung. Dekomaterial und Kerzen bitte selber mitnehmen. Rebschere und Wickeldraht nicht vergessen. Preis pro Chranz: Fr. 10.– Anmeldung bei Irene Lautenbach, Tel. 052 232 42 04 oder E-Mail: lautenbach@hispeed.ch bis spätestens 25. November 2020
1. Dezember	Seniorentreff	14.00 – 17.00 Uhr	Kaffee und Kuchen, Advent. Wir backen Grittibänze
Mi/Fr	Spielgruppen Dino-Lina	08.30 – 11.30 Uhr	Anmeldung/Infos: Claudia Roos Tel. 052 232 92 92, www.spielgruppenseen.ch
Mo	Wald	14.00 – 17.00 Uhr	roos.claudia@bluewin.ch

Seniorentreff in der FZA Chiesgrueb

Sehr zur Freude unserer Senioren haben wir im September nach einer 5-monatigen Pause die Türen zur Freizeitanlage in Iberg wieder geöffnet. Willy Niederer zeigte uns den schönen und lehrreichen Film «Petri Heil in Alaska» übers Fischen im nördlichsten Bundesstaat der USA. Wir haben selbstgebackenen Kuchen und Kaffee genossen, es wurde angeregt diskutiert und wir durften erneut einen vergnüglichen Nachmittag verbringen. Weiter im Programm zeigen wir im Oktober eine Diaschau zum Thema Herbst. Am 3. November findet leider keine Musikunterhaltung statt, aber wir treffen uns trotzdem. Am 1. Dezember werden wir wieder Grittibänze backen. Wir von der Kommission freuen uns auf zahlreiche Besucher in der Freizeitanlage Chiesgrueb.

Irene Lautenbach
Mitglied der Kommission der Freizeitanlage Chiesgrueb



Filmbrugg

- Hast du Lust, deiner Fantasie freien Lauf zu lassen?
- Möchtest du einmal in eine andere Rolle schlüpfen?
- Willst du hinter die Kulissen eines Filmes blicken und erleben, wie ein Schauspieler, Tontechniker, Regisseur, Kameramann oder Maskenbildner arbeitet?



Dann ist die Filmbrugg genau das Richtige für dich!

An mehreren Vorbereitungstreffen entwickeln wir Geschichten und Drehbücher und planen Ausstattung und Kostüme.

Über die Auffahrtsbrücke richten wir dann in Stäfa unser Filmstudio ein und drehen spannende, actiongeladene, komische und romantische Szenen. Die fertigen Filme zeigen wir an der Premiere und veröffentlichen sie danach im Internet.

1. Treffen:	Donnerstag, 23. Februar 2021 19.00 – 21.00 Uhr
Filmlager:	Mittwoch, 12. bis Sonntag, 16. Mai 2021
Alter:	Jahrgang 2006 – 2009
Kosten:	Fr. 220.–
Anmelden:	bis 15. Januar 2021
Flyer:	jugendarbeit.sturban.ch

Adventsverkauf der Frauengruppe St. Urban Samstag, 28. November 2020, 9.00 bis 16.00 Uhr

Pfarrzentrum St. Urban
Seenerstrasse 193
8405 Winterthur

Die eine Hälfte des Erlöses aus dem diesjährigen Verkauf geht an den Mercy Rescue Trust, der sich in Kenia ausgesetzter oder misshandelter Kinder annimmt. Mit der anderen Hälfte wird die Winterthurer Stiftung Wunderlampe unterstützt, die schwer kranken oder behinderten Kindern ihre Herzenswünsche erfüllt.

Es erwartet Sie auch dieses Jahr ein breites Angebot:

- Bunte Auswahl an Strick- und Näharbeiten für Gross und Klein
- Eingemachtes aus Küche und Garten
- Schmuck aus Lava-Steinen und Süßwasserperlen
- Adventskränze und -gestecke
- Feine Guetzli und Zöpfe

Kulinarisches

Während des gesamten Verkaufs verwöhnen wir Sie in unserer Kaffeestube mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet. Auf ein Mittagessen verzichten wir dieses Jahr, um die Abstands- und Hygieneregeln zu Ihrer und unserer Gesundheit sicher umsetzen zu können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! *Frauengruppe St. Urban*



Druckerzubehör

Tinte+Toner für HP, Canon, Epson, Lexmark, Brother
bis 60% günstiger als das Original, gleiche Qualität

Tintenpatronen: www.1aprint-shop.ch

Toner: www.generictoner.ch

Elektro-Wagner, Tösstalstrasse 234, 052 232 24 17
8405 Winterthur - Seen



**Wir stellen unsere
Bäckerei-Produkte
aus naturbelassenen
Rohstoffen her.**

Ludothek Seen

Rössligasse 9
8405 Winterthur
052 232 79 40
www.ludo-seen.ch



Öffnungszeiten:

Di 09 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Mi 14 bis 17 Uhr
Do 17 bis 19 Uhr
Sa 10 bis 12 Uhr

Das PonyCycle-Zebra ist auf Rollen



Die Fortbewegung wird durch eine reitähnliche Bewegung des Kindes erzeugt. Deshalb kommt das Zebra ohne Batterie und ohne anderen Antrieb aus. Das Zebra erobert rasch die Herzen der kleinen Reiterinnen und Reiter und erfreut auch Eltern, die auf der Suche nach spielerisch-bewegungsfördernden Spielmöglichkeiten für ihre Kinder sind.

Das Zebra kann drinnen und draussen geritten werden.

Ganz wichtig ist, dass es immer im «Stall» (also drinnen!) auf den nächsten Ausritt wartet und maximal 40 kg tragen kann.

Für das Team der Ludothek

Erna Wachter



bisherige
Schwimmschule
Ursula Bohn

Freude und Sicherheit im Wasser

Jetzt anmelden unter:
schwimmschulen.ch

winbib

Veranstaltungen für Kinder werden wieder durchgeführt

Ab den Herbstferien findet in der Bibliothek Seen das Programm für Vorschulkinder wieder statt. Im Dezember können Kinder von 2-4 Jahren mit einer Begleitperson im Miniclub einer Geschichte lauschen und diese spielerisch vertiefen. Anmeldungen nehmen wir telefonisch unter 052 267 29 69 oder per Mail über bibliothek.seen@win.ch entgegen. Gemäss Schutzkonzept der Winterthurer Bibliotheken ist für Begleitpersonen eine Mund-Nasen-Schutzmaske obligatorisch.

Der im April eingeführte Lieferservice Bücherwind ist nach wie vor aktiv. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Winterthurer Bibliotheken liefern die Medien in Winterthur und den umliegenden Gemeinden direkt nach Hause. Die Bibliotheken empfehlen Risikopatienten, weiterhin von diesem Service zu profitieren.

Aktuelle Informationen rund um das Angebot der Winterthurer Bibliotheken, die Durchführung der Veranstaltungen und das Schutzkonzept finden Sie unter www.winbib.ch.

Rebecca Lehmann

Veranstaltungen

Sa, 31. Okt. Sa, 28. Nov. <i>jeweils 10.30 Uhr</i>	Bücherzwerge	Für Kleinkinder bis 3 Jahre und ihre Eltern.
Mi, 4. Nov. Mi, 2. Dez. <i>jeweils 16.55</i>	Geschichtenkiste	Für Kinder von 3 bis 6 Jahren.
Sa, 18. Nov. <i>10.30 Uhr</i>	Kamishibai im Winter	Judith Biegel erzählt mit dem japanischen Geschichtenkoffer zwei Advents-Wintergeschichten Für Kinder von 4 bis 8 Jahren.
Do, 10. Dez. Fr, 11. Dez. Mo, 14. Dez. Di, 15. Dez. <i>jeweils 10.00 bis 11.00 Uhr</i>	Miniclub im Winter – eine Weihnachtsgeschichte erleben	Eine Päckligeschichte spielerisch erleben. Für Kinder von 2 bis 4 Jahren in Begleitung eines Elternteils (oder Grosi/Opa, Gotte/Götti...). Nur mit Anmeldung: 052 267 29 69



Eine langjährige Beziehung

Den ehemaligen Redaktor des Seemer Boten verband mit Fritz Hagmann (26.4.1934 – 24.8.2020) eine langjährige und auch für Seen fruchtbare Beziehung. Fritz Hagmann und das nach ihm benannte Hagmann-Areal ist sicher zumindest der altgegessenen Seemer Bevölkerung ein Begriff.

Gaby Nehme

Was aus ersten Plänen entstand

Seen, auf der Suche nach einem Redaktor für den «Seemer Boten». – Seen, ohne fertige Ortsgeschichte. – Seen, eine der ehemals ärmsten Umlieger-Gemeinden vor der Eingemeindung in die Stadt Winterthur. – Seen, eines der meistüberbauten Wohngebiete Winterthurs. – Bauten, wenig Originelles. – Seen, mit dem ÖV gut erschlossen.

So war es,

als meine Frau und ich unseren Wohnsitz nach Winterthur Seen verlegten.

Damals stand ich im letzten Jahr meiner Berufsausübung. Rückblickend war es eine sehr gute, mit viel Freude erfüllte Zeit. So gesehen hatte ich darum Grund zur Dankbarkeit. Also meldete ich als frisch zugezogener Neuseemer mein Interesse für die ausgeschriebenen Aufgaben beim Ortsverein-Vorstand an. Wir gingen ein Wagnis ein, der Ortsvereins-Vorstand und ich. Sie kannten mich nicht, ich sie und den Stadtkreis nicht.



Fritz Hagmann mit 86 Jahren

Die Aufgabe wurde mir zugesprochen. Regelmässige Beiträge aus den Vereinen, der Vorstandstätigkeit des Ortsvereins sowie Inserate durften schön gestaltet publiziert werden. Freie Beiträge fehlten meistens, obwohl eine grosse Leserschaft gerade auf sie wartete. Diese Lücke zu schliessen half mein Team mit originellen Beiträgen. Ich selber nahm mir vor, die Ortsvereins- und Lokalgeschichte den vielen Neuzugezogenen vorzustellen.

Auf der Suche nach Kennern und Gesprächswilligen stiess ich unter anderen auf Fritz Hagmann. Bei der ersten Begegnung zeigte er sich misstrauisch und zurückhaltend. Damit umzugehen hatte ich gelernt. «Fritz Hagmann, ich brauche Hilfe für den «Seemer Boten»! Dieser uneigennütigen Bitte konnte sich ein Mann wie Fritz Hagmann nicht verschliessen. Er verhalf mir zu

interessanten Begegnungen mit Gesprächswilligen. Er selber wurde zum Erzähler oder erschloss mir anderes Quellenmaterial. Als Eidberger öffnete er mir die Augen für die Schönheiten dieser Winterthurer Aussenwacht. So las ich viele Stunden im Stadtarchiv die Protokolle der ehemals selbständigen Eidberger Schulgeschichte. Fritz hatte sich auch während zweier Amtsperioden der reformierten Kirchenpflege zur Verfügung gestellt und besuchte die Gottesdienste als aufmerksamer und kritischer Zuhörer regelmässig.



Geschwister Hagmann

Später – ich hatte gelernt, ihm fragend zuzuhören – erfuhr ich nach und nach einiges aus der Familiengeschichte. Als Pilot zeigte er mir auch Luftaufnahmen von Seen und der Zimmerei und Schreinerei Hagmann. Das Hagmann-Areal an der Arbergstrasse wurde für mich ein Begriff.

Das Hagmann-Areal, ein Goldpreis

2011 hatte Fritz Hagmann seinen Söhnen und seiner Tochter 16'000 Quadratmeter Land überlassen, damit sie dort etwas entwickeln konnten. Es war der Zeitpunkt, in dem er als Besitzer auch mitreden wollte. Für eine erste Idee zu einer genossenschaftlichen Überbauung mit viel Gemeinschaft war Vater Fritz damals noch nicht zu haben. Die Idee wurde also auf Eis gelegt, resp. erst später unter den Vorgaben «Nachhaltigkeit, Mobilität und Gemeinschaft» durch den Vater gutgeheissen. Er sicherte zu, sich nicht mehr einzumischen.

Nach knapp zwei Jahren Bauzeit zog im Frühjahr 2018 eine bunt durchmischte Bewohnerschaft ins Hagmann-Areal ein. 2018 erhielt die Baute den renommierten europäischen Preis «Best Architects 19» in Gold, Kategorie Wohnungsbau/ Mehrfamilienhäuser. Wahrhaftig, eine für Seen erstmals verliehene Aus-



Das Hagmann-Areal



malen Profit aus seinem Boden presst, sondern Wohnraum anbietet, in dem sich die Leute wohlfühlen. Hinzu kommen Architekten, ausgewählt in einem Wettbewerb, die ganz offensichtlich mit der Bauherrschaft auf gleicher Wellenlänge sind und auf allen Ebenen den richtigen Ton treffen. Sie lassen die alten Gewerbebauten stehen und schaffen eine regelrechte Dichtinsel, indem sie die bestehenden Häuser mit einer bis sechs Geschosse hohen Hofrandbebauung umgürten. Anders als beim konventionellen Blockrand funktionieren hier die Aussenraumqualitäten umgekehrt: Zusammen mit dem Werkstattgebäude entsteht ein urban anmutender Hof, über den alle Wege führen. Nach aussen hin stülpen sich die Balkone aus der Fassade und bieten den Wohnungen Blick ins Grüne. Der Hof wird von den Bewohnern mit einer Leichtigkeit in Beschlag genommen, die deutlich macht, dass Architektur ein niederschwelliges Angebot macht. Das Ganze von sägerohen Douglasien-Brettern eingekleidete Gebäude ist eine für alle leicht lesbare Reminiszenz an die gewerbliche Vergangenheit des Areals – die übrigens auch eine Gegenwart ist: In den Werkstätten wird gearbeitet und produziert.»

An den beiden Auszeichnungen konnte Fritz Hagmann sich herzlich freuen. Dass er die Fertigstellung der Überbauung noch miterleben durfte, ist für seine Familie Grund zur Dankbarkeit.

HansPeter Friess



zeichnung. Und für Fritz Hagmann ein stiller Triumph. Ein Jahr vor Fritz's Tod wurde der Familie Hagmann auch noch der Architektur Preis des Kantons Zürich verliehen.

Die Auszeichnung im Wortlaut

ARCHITEKTUR ARGE Hagmann-Areal

Weberbrunner Architekten und Soppelsa Architekten, Zürich: «Grosszügigkeit und zugleich Bescheidenheit: Auf dem Hagmann-Areal kommt beides auf bestechende Art zusammen. Wie so vieles andere auch: Zuerst ein Bauherr, der nicht den maxi-

Ihr starker Partner...

... wenn es um Holz geht!

arbos

Schreinerei
Zimmerei
Dämmtechnik
Parkett

8474 Dinhard
Ebnetstrasse 6
Tel 052 336 21 24
www.arbos.ch

reformierte
kirche winterthur seen



Advänts- Märt

Mittwoch, 25. November 2020

13.30 – 17.00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus, Kanzleistrasse 37

reformierte
kirche winterthur seen



Weihnachtsmusical

Wienachte - mit Abstand s Bescht!



Sonntag, 13. Dezember 2020, 10.00 und 17.00 Uhr

Weihnachtsmusical von Barbara Pfeiffer mit Liedern von Andrew Bond

Ref. Kirchgemeindehaus Seen, Kanzleistrasse 37

Carsharing boomt – nach dem Motto «Teilen statt kaufen»

Genau diesem Ansatz ist Giovanni Rotondaro aus Sennhof mit Wintibus.ch, seinem Startup gefolgt. Er bietet an sehr zentralen Orten in Winterthur günstige Lieferwagen für den privaten Gebrauch an.

Die Idee dahinter ist sehr einfach und unkompliziert

Ein Interessent stellt online seine Mietanfrage und erhält in kürzester Zeit eine SMS, die seinen Lieferwagen bestätigt oder einen anderen freien vorschlägt. Einen Tag vor der effektiven Buchung folgt eine weitere SMS mit allen Infos zur Abholung. Schlüsselcode, Standort und Bezahlart. Nach der Buchung kann das Geld entweder bar im Lieferwagen hinterlegt oder mit Twint bezahlt werden. Es wird kein Depot verlangt und alles läuft sehr unkompliziert ab. Wintibus vertraut seinen Mietern und setzt auf Eigenverantwortung. Also Lieferwagen für den Nächsten wieder volltanken und sauber hinterlassen. Eine Win-Win Situation für beide Parteien.

Gaby Nehme



Giovanni Rotondaro vor einem seiner Lieferwagen am Bahnhof Seen

In jedem Zürcher steckt ein Helfer.
Helfen Sie mit telefonischen Besuchen.

In Ihrer Nähe Gutes tun.
Konto 80-2495-0, www.srk-zuerich.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Zürich




Elvira Müller
Tösstalstrasse 216
8405 Winterthur
052 213 73 42
www.ballettstudio.ch
info@ballettstudio.ch



Kinderballett ab 4 Jahren
Ballett für Erwachsene
Hip-hop Modern
Gymnastik Jazz
Lyrical-Jazz
Yoga-Gymnastik

Kostenlose Schnupperstunde und Eintritt jederzeit möglich!

Mitglied bei
Royal Academy of Dance®, London
Danse Suisse (Berufsverband der Schweizer Tanzschaffenden)

11.–13. NOVEMBER 2020

RESTAURANT KAFI
Burehus

METZGETE

Gerne verwöhnen wir Sie am Mittag sowie am Abend mit verschiedenen Metzgete-Spezialitäten

Genuss-Metzgete mit Joe Lackner
Samstag, 14.11.2020 abends
Nur auf Reservation.

Schwerzenbachstrasse 1 · 8405 Winterthur · Tel. 052 365 36 46
info@burehus-winterthur.ch · www.burehus-winterthur.ch · Auch auf  und 

GEHRINGER
...optimaler für Sie...

Roland Gehringer Malergeschäft

8405 Winterthur
Büelhofstrasse 28
052 232 50 20
079 672 63 78
rolandgehringer@bluewin.ch

Der Seemer Verein Swiss Board of Aid stellt sich vor

Das Swiss Board of Aid ist eine Non-Profit Organisation mit Sitz in Winterthur-Seen. Die Organisation hilft, wo sie nur kann im Ostkap, der ärmsten Provinz Südafrikas. Es wird mit gutem Herzen und fleissigen Händen angepackt, wo es nötig ist. Der Fokus liegt vorwiegend in der Hilfe für das Gesundheitswesen und für Kinder in Not.

Wer ist das Swiss Board of Aid?

Das Swiss Board of Aid wurde 2012 von der damals 19-jährigen Ranjana Gigi (ehemals Briner, geboren und aufgewachsen in Seen) zusammen mit weiteren Familienmitgliedern gegründet. Mittlerweile ist Ranjana Gigi als ausgebildete Ärztin mehrheitlich vor Ort in Südafrika. Das fünfköpfige Team besteht momentan aus drei Schweizern und zwei Südafrikanern.

Die Projekte vom Swiss Board of Aid

Am Anfang wurden nur Spitäler mit gespendetem medizinischem Material aus der Schweiz versorgt, es folgten diverse Umbauprojekte, um die Versorgung der Patienten zu verbessern. Die Unterstützung hat sich schnell weiter ausgeweitet mit Kleiderspenden für Menschen in Not, Laptops für Schulen und vielem mehr.

Der Leitgedanke des als Verein organisierten Hilfswerks ist, Kindern in Not ein Zuhause und eine Zukunft mit guter Bildung zu geben. Daraus entstand das iThemba Projekt. iThemba bedeutet Hoffnung - Hoffnung für Kinder und Familien in Not auf eine gute, eigenständige und erfolgreiche Zukunft.



Die iThemba Familie auf dem zukünftigen Standort des iThemba Home

Die iThemba-Familie gibt 4 Kindern in Not im privaten Haushalt von Swiss Board of Aid Mitgliedern in Südafrika ein Zuhause und ermöglicht deren Schulbesuch. Die Erweiterung der iThemba Familie zum iThemba Home, welches ca. 50 Kindern ein Zuhause bieten soll, ist dringend nötig. Die Anzahl der Kinder in Not, welche aufgrund von Missbrauch, Misshandlung, Vernachlässigung und vielen weiteren (meist schrecklichen) Gründen ausserfamiliär platziert werden müssen, ist immens. Die Notwendigkeit, diesen Kindern ein Leben in einer kindergerechten, unbeschwerten, liebevollen Atmosphäre mit guter schulischer Bildung zu ermöglichen, ist täglich zu spüren. Das



Swiss Board of Aid Shop

iThemba Home ist momentan in Planung. Ein Stück Land ist dafür bereits vorhanden. Das Swiss Board of Aid benötigt dafür jedoch noch mehr Menschen mit gutem Herz, welche bereit sind, dieses wunderbare Projekt zu realisieren. Nur wenn viele grossherzige Menschen zusammenstehen, kann Grosses entstehen, um die Welt von möglichst vielen benachteiligten Menschen und Kindern zu verbessern.



Spielplatzbau für die Kinderabteilung des Adelaide Hospital

Die Grundsätze vom Swiss Board of Aid

- Jegliche Arbeit fürs Swiss Board of Aid ist ehrenamtlich und ohne finanzielle Entschädigung.
- Spenden werden ausschliesslich für die effektiven Kosten der Projekte verwendet.
- Es gibt keine direkte finanzielle Unterstützung in Form von Geld, sondern nur in Form von Gütern, Arbeit und Ähnlichem an die unterstützten Institutionen.



Spende von orthopädischem Material



Umbau der Frühchenabteilung des Adelaide Hospitals



Ankunft in Südafrika mit Spendenmaterial



Freiwilligeneinsatz im Spital

Wie können Sie mithelfen?

- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, es gibt viele verschiedene Möglichkeiten zur Unterstützung, zum Beispiel:
- Wollen Sie mit einer Patenschaft langfristig einem Kind in Not eine Zukunft ermöglichen und regelmässig über die Entwicklung Ihres Patenkindes informiert werden?
- Noch kein Geschenk für Weihnachten? Das Swiss Board of Aid verkauft leckere, kreative südafrikanische und handgemachte Produkte in einem kleinen Lädli in Seen auf Voranmeldung (Kontakt Daten auf Homepage) oder die Produkte können im Shop auf der Swiss Board of Aid Homepage bestellt werden.
- Sie wollen den Bau des iThemba Home unterstützen? Mit einer Gönnerschaft oder einmaligen Spende mit dem Vermerk «iThemba Home» auf das untenstehende Konto können Sie helfen, dieses dringend benötigte Kinderheim zu realisieren. Alle finanziellen Zuwendungen sind steuerbefreit.

Mehr übers Swiss Board of Aid unter www.swissboardofaid.ch oder swissboardofaid@gmail.com.

Vereinskonto für Spenden: Postfinance, IBAN CH14 0900 0000 8576 9649 5

Layouter des Seemer Boten

stadler
publishing

Wingertlistrass 41
8405 Winterthur
Tel. 052 243 13 22
stadler@winti-print.ch
www.winti-print.ch



Wir erfüllen Weihnachtswünsche.

4. November bis 19. Dezember 2020

Gewinnen Sie ein Weihnachtsgeschenk
vom Päckli-Himmel.

Teilnahmetalons finden Sie in allen Geschäften.

Kinder-Events

Ludothek

Mi, 18. November, 14–17 Uhr

Samichlaus mit Fee **MIGROS**

Sa, 5. Dezember, 14–17 Uhr

Schürzen bedrucken

Mi, 9. Dezember, 14–17 Uhr

Kerzen bemalen

Mi, 16. Dezember, 14–17 Uhr

SHOPPING SEEN

www.shopping-seen.ch

Mo bis Mi 8.30 – 19.00 Uhr

Do und Fr 8.30 – 20.00 Uhr

Sa 8.00 – 18.00 Uhr

seen
SHOPPING

reformierte
kirche winterthur seen 

musik&wort

«flüchtig»

Sonntag, 22. November 2020
17.00 Uhr
Reformierte Kirche Seen

Noel Dožić, Akkordeon
Urs Bula, Wort

Eintritt frei

www.refkircheseen.ch/musik

 Katholische Kirche in Winterthur
Pfarrei St. Urban



Fiire mit de Chliine 2020

Kleinkindergottesdienst
Samstag, 7. November und
Samstag, 12. Dezember
Kirche St. Urban, um 9.30 Uhr

Brennholz-Verkauf

- Cheminéeholz & Brennholz
- Lieferung oder ab Hof in Ster, halben Ster und in Säcken zu 10 oder 15 Franken
- Finnenkerzen in verschiedenen Grössen

Fabian und Tobias Schlüchter

Köhlbergstrasse 47 • 8405 Winterthur • 079 933 09 29



batSeba



Beauty, Wellness & Lifestyle



Das dürfen Sie von mir erwarten:
– Professionalität
– tiefe Ruhe und Entspannung spüren
– eine Gabe, Ihre Seele zu berühren
– Schönsein und Ihren Tag geniessen
Tel. 052 233 49 48 / 079 301 25 90
www.batseba.ch

Wasch & Bügelservice by Marinaro



NEU: Haushaltshilfe

Regula Marinaro, Tösstalstrasse 261, 8405 Winterthur
Tel. 052 232 48 48 • HAUSLIEFERDIENST •  vorhanden.

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8.00 – 12.15 h, 13.45 – 18.00 h, Sa. 9.00 – 12.15 h

Kompetent, schnell und freundlich, mit persönlicher Note.

Dä Samichlaus chunnt uf Seen!

Was isch das für es Liechtle?

Was isch das für en Schii?

De Chlaus mit de Laterne

Lauft grad de Wald durii ...



So tönt es auch in diesem Jahr wieder!



Herzliche Einladung zum Samichlaus-Erlebnisweg am Sonntag, 6. Dezember 2020, zwischen 17.30 Uhr und 19.00 Uhr bei der Freizeitanlage Kanzleistrasse

Auch in diesem Jahr möchten wir für Kinder und ihre Familien einen Samichlausanlass organisieren. Die Corona-Regeln lassen es in diesem Jahr nicht zu, den Samichlaus im Wald zu treffen.

Darum haben wir uns etwas Neues überlegt:

Es gibt bei der Freizeitanlage auf der grossen Wiese einen Samichlaus-Erlebnisweg, der dann zum Samichlaus führt. Es gibt unterschiedliche Posten mit Geschichten, Musik, Spielen und so weiter. Lasst euch überraschen. Am Schluss des Erlebnisweges bekommt jedes Kind ein Samichlaussäckli.

Zu unserm Schutzkonzept gehört es, dass wir die Kontaktdaten aller Familien erfassen müssen, die Erwachsenen eine Schutzmaske tragen und der Erlebnisweg als Familie erlebt wird. **Darum ist eine Anmeldung mit unterstehendem Talon oder per E-Mail mit den erforderlichen Angaben bis am Sonntag, 15. November an jugend-familie@seen.ch notwendig.** Es können nur angemeldete Familien teilnehmen.

Damit es keine allzu langen Wartezeiten und keine grosse Menschenansammlung gibt, werden die angemeldeten Familien von uns auf eine bestimmte Zeit eingeteilt. Zeitfenster sind **17.30 Uhr / 18.00 Uhr / 18.30 Uhr oder 19.00 Uhr**. Mit der Einteilung folgen auch die genauen Angaben, wo der Treffpunkt ist. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Der Anlass findet im Freien statt – unbedingt warm anziehen. Wir freuen uns auf viele Kinder und ihre Eltern.

Die Feier wird vom Ortsverein Seen gesponsert, für die Organisation und die Durchführung sorgen Anita und Christian Müller sowie Barbara Pfeiffer vom Ortsverein Seen.

Für den Ortsverein Seen

Barbara Pfeiffer
Ressort «Jugend und Familie»

Anmeldetalon retournieren an:

**Barbara Pfeiffer, In der Halde 5, 8405 Winterthur
oder per E-Mail an jugend-familie@seen.ch**



Name / Vorname

Strasse

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Anzahl Kinder

Eltern im Alltag: Nein! Nein? Nein.

Liebe Eltern

Das kurze Wörtchen «Nein» haben kleine Kinder schon früh in ihrem Wortschatz und sie wenden es fleissig an. Lernen es unsere Knirpse so früh, weil wir es als Eltern oft sagen?

Ich habe von einem Selbstversuch gelesen: Marc Baumann, Journalist der Süddeutschen Zeitung, hatte einen ganzen Tag ein Aufnahmegerät bei sich, um die Dialoge mit seiner Tochter aufzuzeichnen. Seine Frage: «Wie oft sage ich an einem Tag Nein zu ihr und wie viele Verbote spreche ich aus?»

Das tönte so: «Nein, es ist noch nicht Aufstehzeit. Nein, es ist zu früh, um bei den Nachbarn zu klingeln. Halt, das ist zu viel Marmelade. Stopp! Nicht mit Marmelade-Fingern auf das Sofa. Nein, kein Sommerkleid, such dir was Wärmeres aus...». Sein Fazit: Er sagte dreissig Mal «Nein» und sprach über 50 Mal ein Verbot aus.

Ich kann mir seinen Tag gut vorstellen. Kinder möchten viel ausprobieren, testen und entdecken. Das ist gut. Doch wir können ihnen nicht alles erlauben.

Viele «Neins» sind gut gemeint, logisch und manchmal wichtig. Will ein Kind auf die Strasse rennen, braucht es ein klares «Nein, das ist zu gefährlich.» Es geht um die Sicherheit des Kindes.

Gibt es die Möglichkeit, «Nein» zu sagen, ohne dieses Wort zu gebrauchen?

Hüpft das Kind auf dem Sofa, kann man sagen: «Das Sofa ist zum Sitzen da. Es tut ihm nicht gut, wenn man darauf hüpfet. Du darfst dich setzen und ein Buch anschauen. Willst du hüpfen, kannst du dies in deinem Zimmer tun.» So weiss das Kind, warum es nicht auf dem Sofa hüpfen darf, was es darauf machen könnte und wo hüpfen erlaubt ist.

Mir ist aufgefallen, dass «Nein» auch bei Erwachsenen oft zuerst kommt. Sie präsentieren Ihrem Gegenüber eine neue Idee. Die Reaktion? «Nein, das kann man so nicht machen. Nein, das ist viel zu aufwendig...». Kennen Sie auch solche Momente – und wie fühlen Sie sich nach einem «Nein»?

Vielleicht geht es unseren Sprösslingen auch so. Das «Nein» blockt die Idee gleich ab. Es geht nicht weiter, ist frustrierend.



Was könnte man anders machen? «Deine Idee tönt spannend. Wie hast du dir die Umsetzung vorgestellt?»

«Ich verstehe, dass du gerne vor dem Essen ein Guetzli hättest. Die sind fein. Komm, wir decken den Tisch, essen Zmittag und dann darfst du ein Guetzli haben.» Ist doch für das Kind anders als «Nein, vor dem Zmittag gibt es kein Guetzli.» Im Endeffekt ist es gleich: das Guetzli gibt es nach dem Essen. Man kann dem Kind auch vorschlagen: «Es gibt ein Guetzli zum Dessert. Möchtest du es vor oder nach dem Zmittag essen? Du entscheidest.» Isst das Kind das Guetzli vor dem Zmittag und möchte nachher nochmals eines, weist man es freundlich und bestimmt darauf hin, dass es sich entschieden hat, das Guetzli vor dem Essen zu schnabulieren. Es war seine Entscheidung. So lernt das Kind, dass seine Entscheidungen auch Konsequenzen haben.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit mit neuen Erfahrungen im Umgang mit diesen vier Buchstaben.

Herzliche Grüsse

Barbara Pfeiffer
Vorstand des OVS, Ressort
«Jugend und Familie»



Enthärtungsanlagen für Einfamilienhäuser, Gewerbe und Industrie.

Wyss Wassertechnik 

Wasseraufbereitung  Wasserbehandlung  Entkalkung

8405 Winterthur, Tel. 052 233 50 60, wyss-wassertechnik.ch

Seemer Bildungsreihe



Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ref. Kirchgemeinde, O. Rüegg Tel. 058 717 54 12
 Kath. Pfarrei St.Urban, Sekretariat Tel. 052 235 03 80
 Altersheim St.Urban, Sekretariat Tel. 052 234 85 85

Dieses Bildungsangebot wird organisiert von:

Altersheim St.Urban
 gaiwo
 Pro Senectute, Ortsvertretung Seen
 Katholische Pfarrei St.Urban
 Reformierte Kirchgemeinde Seen
 Arche Winti

Den Schatz des Älterwerdens entdecken

Dienstag, 17. November 2020

9.00 – 11.00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Seen, Kanzleistrasse 37

Eintritt frei, Kollekte

Wir werden älter – jeden Tag 24 Stunden. Keiner kommt daran vorbei.

Ob Sie das ermutigt, oder vielleicht eher bedrückt?

Wir alle haben ganz bestimmte Bilder vom Älterwerden – hilfreiche und weniger hilfreiche.

An diesem Morgen werden wir uns auf die Suche nach hoffnungsstiftenden Bildern begeben und fragen, was es braucht, damit wir mit Freude älter, möglicherweise sogar glücklich, werden.

Referent

Dr. Markus Müller

hat Behindertenpädagogik studiert, war in mehreren Führungspositionen tätig und arbeitet seit über acht Jahren als Heimpfarrer im Zentrum Rämismühle im Tösstal.

Er hat mehrere Bücher veröffentlicht, u. a. «Lebensplanung für Fortgeschrittene – Wie wir älter werden wollen» und «Die Champions League des Lebens – Warum Älterwerden das Beste ist, was uns passieren kann».

 **Gasthof Restaurant**
r ü n t a l

Feines **Essen**, guter **Wein**,
 gibt's im **Grüntal**, da kehr ich ein.

Lächelnd serviert, **freundlich** gar sehr,
 erfreut das **Herz**, was will man **mehr**.



Fam. J. und C. Schwer
 Im Grüntal 1, 8405 Winterthur
 Tel. 052/232 25 52
www.restaurant-gruental.ch



näh bar



betreutes nähen
 hilfe bei nähprojekten
 im atelier stoff werk

Wir helfen Ihnen bei Ihren Nähprojekten.
 betreutes Nähen in der näh.bar

Öffnungszeiten:

Dienstag, 14.00 – 17.00 Uhr
 Donnerstag, 08.00 – 11.00 Uhr

Preise:

Betreutes Nähen: ½ Stunde à Fr. 7.50

Nähkurs auf Anfrage.

Elisabeth Campana freut sich auf Ihren Besuch.

näh bar

Wendstrasse 17 8405 Winterthur, Tel. 079 466 51 61, www.campana-stoff-werk.ch



VBK Vereinigung Begleitung Kranker
 Winterthur-Andelfingen

Warum gibt es die Vereinigung zur Begleitung von Kranken?

Kranke Menschen und Ihre Angehörigen brauchen mehr als medizinische Betreuung und professionelle Pflege. Persönliche Anteilnahme und die Vermittlung von Wärme und Geborgenheit sowie Unterstützung und Entlastung der Angehörigen.

Was machen wir?

Die geschulten Betreuerinnen und Betreuer erbringen Hilfeleistungen auf freiwilliger Basis und sind eine Ergänzung zu den spitalexternen Organisationen. Sie können über unsere Einsatzzentrale für Tages- und Nachteinsätze Betreuung angefragt werden.

Wir freuen uns, wenn Sie die Vereinigung unterstützen: mit einer Spende, einer Mitgliedschaft oder mit Ihrer aktiven Mitarbeit.

Tel. 079 776 17 12 | www.begleitung-kranker.ch

VBK Vereinigung Begleitung Kranker

Winterthur Andelfingen | 8400 Winterthur

Gemeinsam sind wir stark

Senioren sind für die Gesellschaft unverzichtbar: Sie tragen in vieler Hinsicht zu einer funktionierenden Gesellschaft und zum eingespielten Miteinander von Jung und Alt bei. Pro Senectute Kanton Zürich setzt sich für einen funktionierenden Generationendialog ein.

Die vergangenen, vom Coronavirus geprägten Monate haben vor Augen geführt, was eine starke Gesellschaft ausmacht: Das Miteinander aller Generationen. So sind in schwierigen Zeiten gegenseitiges Verständnis, Wertschätzung und Solidarität wichtiger denn je. Den Generationendialog setzt Pro Senectute Kanton Zürich in den Fokus der diesjährigen Herbstsammlung. Denn Senioren sind nicht nur Empfänger von Leistungen, die von der jüngeren Generation finanziert werden. Sie leisten



Lola, 66: Grossmami

Lola hütet zweimal in der Woche ihre Enkelin. Sie ist eine der vielen Senioren die dafür sorgen, dass 40 Prozent der Erwerbstätigen ihrer Arbeit nachgehen können.



Franco, 75: Treuhänder

Franco kümmert sich um die Finanzen und Steuern von Yves. Franco ist einer von vielen erfahrenen Senioren, die Jungunternehmen in ihrer Selbstständigkeit unterstützen.



Anita, 76: Pflegende Angehörige

Anita betreut ihren Ehemann Hans. Wenn Bewegungen im Alltag schwerfallen, wird die persönliche Betreuung wichtiger. So können beide möglichst lange eigenständig zu Hause leben.

ebenfalls einen unverzichtbaren Beitrag zugunsten des funktionierenden Zusammenlebens in Familien, unter Freunden, in Nachbarschaften, Gemeinden oder Vereinen.

Pro Senectute Kanton Zürich setzt sich für ein starkes Miteinander und für ein Alter in Würde ein. Doch dies ist nur dank Spenden aus der Bevölkerung möglich. Diese erlauben es, ältere Menschen und deren Angehörige im ganzen Kanton Zürich zu beraten und flächendeckend mit Dienstleistungen und Kursen in ihrer Lebensgestaltung und Autonomie zu unterstützen. Pro Senectute Kanton Zürich steht Senioren mit Rat und Tat zur Seite, ob in finanziellen Notlagen oder bei Fragen zur Vorsorge, Lebensgestaltung und Wohnsituation.

Kampagnen-Spot

www.outube.com/watch?v=hI0RJMZZ8eo&feature=emb_logo

PRO SENECTUTE

Kanton Zürich

(Aus Persönlichkeitsschutzgründen wurden die Namen geändert und andere Fotos verwendet.)

Winterkonzert Musikverein Seen

Sonntag 29. November 2020, 17.00 Uhr
Kirche St. Urban

Seit diesem Sommer sind wir unter Einhaltung der Abstände und regelmässigem Lüften fleissig am Proben für unser Winterkonzert. Wir freuen uns, Ihnen ein gelungenes Programm bieten zu können.

Das Konzert wird rund eine Stunde dauern und wir werden die Stühle mit Abstand zueinander aufstellen. Die Kirche St. Urban bietet genug Platz für uns und Sie als unsere geschätzten Zuhörer. Trotzdem müssen Sie eine Maske tragen und sich auf dem bereitliegenden Formular eintragen. So können wir das vorgeschriebene Contact Tracing bei über 100 Personen gewährleisten. Die Türen werden wir um 16.30 Uhr für Sie öffnen. Wir bitten Sie, nicht in grösseren Gruppen beieinander zu stehen, sondern sich baldmöglichst zu Ihrem Sitzplatz zu begeben.

Auf den Pastaplausch im Anschluss im Untergeschoss verzichten wir leider in diesem Jahr.

Hier unser Programm, auf welches Sie sich freuen dürfen:

Denbridge Way

El Vals del Camino

A Musical Fantasy

Feeling Good

Voyage to the Edge of the World

Tanz der Vampire

Selections from Moana

Ding Dong Merilly on High



Alle aktuellen Informationen finden Sie auf unserer **neu gestalteten Website**. Es lohnt sich, diese wieder einmal anzuschauen.

Falls wir das Konzert nicht durchführen können, werden wir Sie über die Website informieren: www.musikverein-seen.ch

Wir würden uns sehr freuen, Ihnen einen musikalischen Auftakt zum 1. Advent bescheren zu dürfen.

Co-Präsidium

B. Andresen, M. Ott-Egle





Adventskonzert
Frauenchor Seen
 Leitung: Martin Lugenbiehl
 Piano: Esther Morgenthaler
 20.12.2020, 18.00 Uhr Ref.Kirche Seen

 Advents-Singen: Altstadt Winterthur
 10.12.2020, 19.00 Uhr Rathausdurchgang

 Eintritt frei, Kollekte

Sind Sie unser neues Chormitglied?

«Singen, singen tut man viel zu wenig!»

Der Frauenchor Seen ruft wieder einmal alle Frauen, ob jung oder jung geblieben, dazu auf: «Chumm au go singä».

Viele denken, ich kann nicht singen. Das stimmt nicht: Jeder, der gerne singt, kann singen. Versuchen Sie es einmal bei einem Schnuppersingen bei uns.

Unser Chor ist ein Ort der Begegnung und der Gemeinschaft. Singen macht Freude und bringt Freude!

Fühlen Sie sich angesprochen? Bringen Sie Ihre Freundin, Kollegin oder Nachbarin mit. Kommen Sie gerne zum Schnuppern.

Herzlich willkommen

Haben Sie noch Fragen, so finden Sie Antworten unter Tel. 052 232 76 28 (Renate Egli) oder unter:

www.frauenchor-seen.ch

Wir freuen uns auf Sie!



Ein Dankeschön an die Seemer Bevölkerung

Im vergangenen September wurden wir einmal mehr bei unserer alljährlichen Samaritersammlung grosszügig unterstützt. Wir danken der Seemer Bevölkerung auch im Namen des Schweizerischen Samariterbundes dafür herzlich. Unser Wissen können wir in Notfallsituationen überall einsetzen. Sei das gezielt beim Sanitätsdienst an den in Seen hoffentlich bald wieder stattfindenden Veranstaltungen oder bei der nächsten Blutspendeaktion am **Dienstag, 8. Dezember 2020**.

Auch war unser Einkaufsservice ein Grosserfolg während dem Lockdown. Konnten wir doch einige Einwohner aus Seen mit unserem Einsatz erfreuen und entlasten.



Aktuelle Anlässe und unser Kursangebot finden Sie unter www.samariterverein.ch

Hilfsmittelverleih (Krankensamovels)

Wir vermieten professionelle Hilfsmittel für erkrankte oder verunfallte Personen. Auch für kurze Zeit oder nur für einen Ausflug, wenn zum Beispiel ein Reiserollstuhl benötigt wird.

Vermietung an der Landvogt-Waser-Str. 55a nach Voranmeldung unter 052 233 26 80 oder 078 766 65 93. Diese Hilfsmittel sind auch für kleine Budgets erschwinglich.

heer keramik & naturstein

beratung, planung und ausführung

von keramik- und natursteinarbeiten

maurer- und verputzarbeiten

christian heer
sennhofweg 111
8482 sennhof
tel 052 238 15 35
info@plattenprofi.ch
www.plattenprofi.ch

Ihr Partner rund um Immobilien und Treuhand



Immobilien-Treuhand
Bewirtschaftung, Erstvermietung, Verkauf/Vermittlung

Immobilienentwicklung
Innen- und Aussensanierungen, Umbauten

Treuhand
Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

wintimmo

Wintimmo Treuhand und Verwaltungs AG
Theaterstrasse 29, 8401 Winterthur
Tel. 057 557 57 00, www.wintimmo.ch

Der Ortsverein und die Redaktion bedanken sich herzlich bei allen Inserenten

L'italiano

daRosina

Kleingruppen-
Italienischkurse in Seen

an der Tösstalstrasse 261

www.darosina.ch

E-Mail: info@darosina.ch

Tel. 052 233 98 41



Sichere Handläufe

Innen- und Aussentreppen normgerecht
und preiswert nachrüsten! Sehr grosse
Materialauswahl, schnelle Lieferung inkl.
fachgerechter Montage zum Festpreis.

Flexo-Handlauf Seenerstrasse 201 8405 Winterthur
☎ 052 534 41 31
www.flexo-handlauf.ch

Feste feiern
bis zu 70 Personen

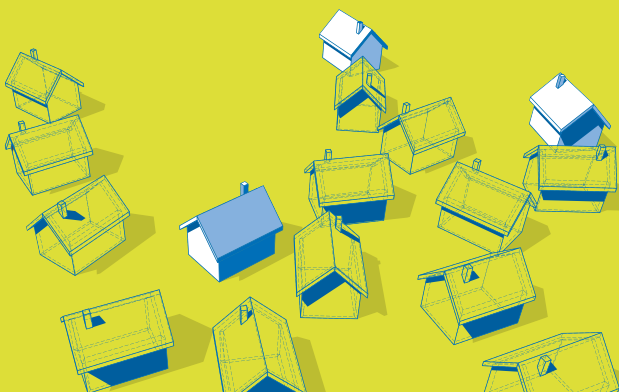
CAFE
RESTAURANT
Urban

Täglich geöffnet
Seenerstrasse 191, 8405 Winterthur
Tel. 052 234 85 00

www.altersheim-st-urban.ch

Immolution ↑

Beratung Verkauf Bewirtschaftung Bewertung



Qualität ist nicht teuer...

Unser Angebot

Sämtliche Dienstleistungen im Bereich Ihrer Immobilie
(Stockwerkeigentum, Vermietung, Wohnungs-/Hausverkauf, Bewertungen).
Gerne offerieren wir Ihnen eine auf Ihre Bedürfnisse
zugeschnittene **kostenlose Offerte/Beratung**.

Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren. Es lohnt sich!

Daniel Langhart
Bahnhofplatz 17 / 8400 Winterthur
Telefon 052 243 14 11 / Mobile 079 276 39 27
daniel.langhart@immolution.ch
www.immolution.ch

Hier gewinnt Ihre Immobilie an Wert!



CEVI Seen

Mit dem Cevi in eine andere Welt eintauchen

Teilnehmer und Leiter in der Cevi verbringen zusammen Zeit, die bleibt. Nach meiner Erfahrung ist der Höhepunkt eines Cevi-Jahres jeweils nicht das Programm am Samstagabend, sondern das jährlich stattfindende Lager. Diesen Oktober reiste der Cevi Seen nach Wildhaus.

Im Leben aller Cevianer gibt es Momente, in denen man sich motivieren muss, zum Beispiel wenn man an einem Samstag bei strömenden Regen doch lieber zuhause bleiben will, als in den Wald zu gehen. Erfahrungsgemäss dient dabei das Cevi-Lager als Motivations-Boost für das ganze Jahr. Spätestens nach einem Lager ist jeder Cevianer wieder Feuer und Flamme für den Cevi.



Das Lagerhaus, die Pension Rösliwies, bietet eine grandiose Aussicht auf die Churfürsten.
Fotos: Jan Müller

Cevianer tauchen in eine andere Welt ein

Ein Cevi-Lager lässt den Alltagsstress vergessen, fernab vom üblichen Umfeld. Auch örtlich tauchen die Cevianer während eines Lagers in eine andere Welt ein.

Das diesjährige, einwöchige Herbstlager fand in Wildhaus in einem Lagerhaus statt. Den Tag verbrachte die Gruppe meist draussen, wo die Aussicht einem Gemälde glich. Berge wie die Churfürsten sorgten in Nebel gehüllt für eine mystische Atmosphäre oder liessen die Teilnehmer und Leiter bei schönem Wetter eine Märchenwelt spüren. Dies passte zum Motto des Lagers, der Abenteuergeschichte «Wickie und die starken Männer». Der Tagesablauf folgte jeweils diesem roten Faden. Die Teilnehmer hatten den Auftrag, Wickie zu helfen, nachdem der böse Sven alle Erwachsenen entführt hatte. Den Alltag liessen sie hinter sich und widmeten sich Wickie, seinen Sorgen und Problemen. Auch die Leiter lebten sich dabei kreativ aus.

Als Gemeinschaft wachsen

Gerade in Zeiten, in denen die Digitalisierung die Menschen in der Realität voneinander entfernt, bringen handyfreie Zeiten Leiter und Teilnehmer näher zusammen. Die Gruppe lernt sich in dieser Woche anders und näher kennen. In einem Cevi-Lager trifft eine Gruppe von Menschen unterschiedlichen Alters oder Herkunft aufeinander. So spielten die Cevianer in diesem Herbstlager stundenlang Gemeinschaftsspiele und redeten bis tief in die Nacht über Gott und die Welt. Die Teilnehmer fürch-



Verschiedene Gemeinschaftsspiele stärken den Gruppenzusammenhalt.

teten sich zusammen während des Abendprogramms im Wald und siegten schliesslich über die Bösen bei der Nacht-Aktion. Die gemeinsamen Erlebnisse sind das, was sie miteinander verbindet.

Wie man das Lager genossen hat, merken wir häufig erst danach. Wir liegen alleine zuhause im eigenen Bett und denken sehnsüchtig an all die besonderen Momente zurück, spüren aber auch schon eine leichte Vorfreude auf das nächste Cevi-Programm, egal bei welchem Wetter.

Nora Züst

Malergeschäft

C D C

Ihr Kundenmaler für
sämtliche Renovationsarbeiten

Carlo De Coppi

Hegifeldstrasse 1b
8404 Winterthur
Telefon 052 242 60 20

Lieferwagen

Google

gefällig?



5 Sterne
Bewertung inkl. Rezension

Kein Depo hinterlegen
Zuerst Nutzen dann bezahlen
Schnelle Übergabe

Frühere Abholung und spätere Rückgabe
ohne Aufpreis möglich



Ideal für

Umzüge	Abfallentsorgung
Grosspakete	Möbeltransport

Jetzt kostenlos buchen auf:
WINTIBUS.ch



Ortsverein Seen

Insertionspreise 2021

SEEMERBOTE

<p>1/1 Seite 184 x 256 mm CHF 940.-</p>	<p>1/2 Seite 89 x 256 mm CHF 490.-</p>	<p>1/2 Seite 184 x 126 mm CHF 490.-</p>	<p>1/3 Seite 184 x 82 mm CHF 350.-</p>
<p>1/4 Seite 89 x 126 mm CHF 260.-</p>	<p>1/4 Seite 184 x 61 mm CHF 260.-</p>	<p>1/6 Seite 89 x 82 mm CHF 180.-</p>	<p>1/8 Seite 89 x 61 mm CHF 140.-</p>
<p>1/8 Seite 184 x 30 mm CHF 140.-</p>	<p>1/9 Seite 58 x 82 mm CHF 120.-</p>	<p>1/12 Seite 58 x 61 mm CHF 90.-</p>	<p>1/16 Seite 89 x 30 mm CHF 70.-</p>

Zuschlag für Vierfarbendruck + 10%

Kleininsertate: pro Zeile (1-spaltig) **CHF 7.-** (farbiger Hintergrund + CHF 5.-)

Wiederholungsrabatt pro Kalenderjahr (sofern in allen fünf Ausgaben eines Jahres inseriert wurde):

4% des Jahresbetrages bei einem Umsatz bis CHF 700.-

6% des Jahresbetrages bei einem Umsatz ab CHF 701.-

Anlieferung:

Auf einem Datenträger, als Reinvorlage oder per Mail an insertate@seen.ch

Daten und Bilder bitte im CMYK-Format (Auflösung mindestens 300 dpi).

Inseratebearbeitung:

Falls die Inserate noch bearbeitet oder neu gestaltet werden müssen, ist dies kostenpflichtig und wird dem Besteller vorab mitgeteilt. Für den Aufwand werden CHF 80.- pro Stunde verrechnet.

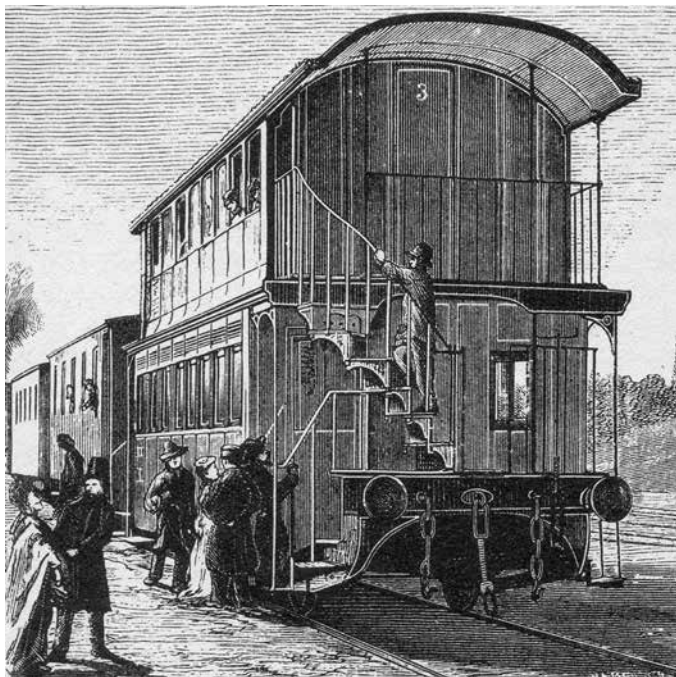
Die Spinnerei Bühler

(Teil 2)

Mit Unternehmerleistungen zur letzten Spinnerei der Schweiz

Krisen, Durststrecken und Erfolge

Das Eisenbahnfieber in Winterthur, beginnend 1855, prägte den wirtschaftlichen Aufschwung der Region. So waren die untere und obere Fabrik zusammen eine der grössten Spinnereien in der Ostschweiz mit 400 Mitarbeitern und 40'000 Spindeln. Nach der Betriebsaufteilung 1858 wurde im selben Jahr mit der Gründung der modernsten Spinnerei im Sennhof die Spitzenführung ausgebaut.



Die Eisenbahnlinien ab 1855 in Winterthur ermöglichten den raschen Import von Baumwolle von allen Meerhäfen und gleichzeitig den Verkauf der Garne in grössere Distanzen. Vorher erfolgte dies durch Pferdefuhrwerke. Die Tösstalbahn erschloss 1876 nun auch das Tösstal.

Die Krisen anfangs des 20. Jh. wie der erste Weltkrieg und die Wirtschaftskrise 1931 beutelten den Familienbetrieb gewaltig, was zögerliche Investitionen nach sich zog.

Erst die Übernahme eines modernen Maschinenparkes 1955 machte den veralteten Betrieb wieder konkurrenzfähig. Doch die immer schärfere Konkurrenz durch Produkte aus Billiglohnländern und Webereischliessungen in der Schweiz (der Markt schrumpfte dadurch) erforderte in den 80er Jahren neue Impulse. Kostensenkungen mit dem Dreischichtbetrieb und laufend effizientere Maschinen waren das Eine. Das Andere war der Ausbau und die Erneuerung der drei Kraftwerke in Kollbrunn, Sennhof und Linsental. Diese garantierten einen Teil des wichtigen Energiebedarfes. Um neue Kunden in Europa, Türkei, Fernost, Nord- und Südamerika zu gewinnen, wurde das Angebot auf Spezialprodukte erweitert. Bereits führend im Bereich Extralangstapel Baumwolle mit den weltweit feinsten Garnen (1Gramm Faden ist bis zu 200m lang) wurden Zellulosefasern und andere synthetische Fasern für vielfältige Anwendungen im Medizinal-, Sport- und Wellnessbereich entwickelt. Speziell mit der neuen Zellulosefaser Modal konnte ein



Bühler entwickelte viele neue Garne. Dieser Stoff aus Modalgarn hat hohe Trag- und Qualitätseigenschaften, wie sehr angenehm weich, atmungsaktiv, hautsympathisch, strapazierfähig und formbeständig. Modal ist eine nach einem chemischen Verfahren aus Buchenholz-Zellulose hergestellte Faser.

Garn für Unterwäsche und Sportkleider mit sehr hohem Tragkomfort geschaffen werden. Für den Markt Amerika wurde 1995 in Jefferson GA die Gründung des Zweigbetriebes «Buhler Quality Yarns Corporation» notwendig.

Im Jubiläumsjahr 2012 mit der Feier 200 Jahre Bühler konnten mit den neusten, hoch produktiven und qualitätssteigernden Maschinen «Air Jet» von Rieter das dritte Jahrhundert begonnen werden.

Die Grundlage für den nachfolgenden steigenden Erfolg von Bühler waren die Merkmale: Politik der Familienfirma, hohes hausinternes Fachwissen, Qualität, Produkteinnovation und Anpassung an die Globalisierung.

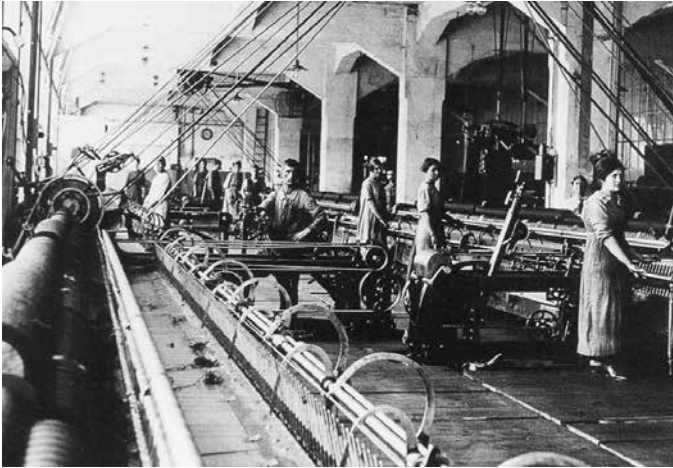
Globalisierung erzwingt das Ende

Die Globalisierung mit einhergehendem Kostendruck zwang immer mehr, und dann auch noch die letzten Webereien in der Schweiz, die Stoffweberei nach Fernost in Billiglohnländer zu verschieben. Diese letzten Schweizer Kunden verschwanden mit einem weiter zunehmenden Preiskampf. Gleichzeitig verstärkte sich die Überbewertung des Schweizerfrankens gegenüber dem Euro und Dollar. 2015 sank die Parität auf 1 CHF = 1 Euro. Diese direkte Verteuerung der Kosten gegenüber dem Ausland war der Todesstoss für die Fadenproduktion in der Schweiz, was 2016 zum Entscheid zur Schliessung der letzten Spinnerei in der Schweiz führte.

Gleichzeitig entschied die Firma, sich von allen textilen Aktivitäten zu trennen und sich künftig auf die Umnutzung der Spinnerei-Immobilien zu konzentrieren. Dies führte im Jahr 2017 zum Verkauf des Werks in Jefferson.

Menschen in der Fabrik

1855 war die Spinnerei Bühler eine der grössten Spinnereien der Schweiz. 400 Menschen fanden hier ihr Auskommen. Dies waren ungefähr 150 Männer, 150 Frauen und über 100 Kinder (!!!). Ganze Familien arbeiteten in der Fabrik. Anfänglich waren dies Heimarbeiter, welche durch die Industrialisierung den Broterwerb in der handwerklichen Textilindustrie verloren hatten. Später waren es Generationen von Menschen, welche nichts anderes kannten. Zuerst aus der Region stammend, dann mit zunehmendem Wachstum aus dem ganzen Kanton Zürich und dann aus der ganzen Schweiz. Mit der wachsenden Konjunktur nach dem 2. Weltkrieg anfangs der 50er-Jahre konnte



Dieses Bild zeigt sehr gut, wie früher die Menschen in den Spinnereien, hier mit Selfaktor Spinnmaschinen, arbeiteten.

der Arbeitskräftemangel nur durch italienische Mitarbeiter ausgeglichen werden. Später folgten Arbeitnehmer aus Portugal, der Türkei und dem Balkan. Die ersten Fabrikwerkstätten mussten sich vom selbständigen Arbeitsablauf zu Hause zuerst an den stur geregelten Fabrikalltag gewöhnen. Dieser begann morgens um halb sechs und endete abends erst um halb acht, also 13 Stunden mit kurzen Essenspausen.

Die ganze Familie arbeitete in der Fabrik. Im Gegensatz zur Maschinenindustrie waren Frauen und auch kleine Kinder sehr willkommen. Die neuen Fabrikgesetze setzten das Kinderschutzalter 1815 auf 9 Jahre und 1827 auf 14 Jahre hinauf. Dieser Kinderschutz wurde jeweils nicht nur von den Patrons bekämpft, sondern auch von den Arbeitern selbst. Denn dadurch fehlte in den Familien wichtiges Haushaltsgeld, weil ja der Verdienst der ganzen Familie kaum zum Leben reichte.

Die Familie Bühler engagierte sich in allen Jahren sehr sozial, auch wenn dabei oft der Eigennutz mitspielte. Um die Menschen unterbringen zu können (der Arbeitsweg war meist zu lange) bauten sie ab 1851 Kosthäuser und 1899 schenkten sie der Gemeinde Seen im Sennhof ein Grundstück für den Bau des Schulhauses. 1843 gründeten sie eine Hilfskasse für bedürftige Arbeiter und 1851 eine Ersparniskasse. 1941 gründeten sie eine Wohlfahrtstiftung, welche dem Personal beim Ausscheiden aus dem Arbeitsprozess Sicherheit gab. Dass diese Institution beim erstmaligen Personalabbau 1999 und dann bei der Betriebsauflösung 2016 wesentlich zum Tragen kommen sollte, war sicher so nicht angedacht.

Ohne die «Ausländer» – viele Familien sind heute längst assimiliert und eingebürgert – wäre die Umstrukturierung zum



Nur eine motivierte Belegschaft in einem sozial geführten Betrieb ermöglicht die erfolgreiche Umsetzung der Unternehmensziele.

3-Schichtbetrieb nie möglich gewesen. Denn viele Familien arbeiteten fast vollzählig und konnten sich so im Arbeits- und Familienleben ablösen.

Mit der Betriebsschliessung verloren 139 Menschen, ein beträchtlicher Teil vom Dorf Sennhof, ihre Lebensgrundlage. Beruflich Ausgebildete fanden rasch eine Anschlusslösung, während sich bei den Angelernten nicht so einfache Lösungen einstellen.

Die Wohlfahrtstiftung wurde zu einer wichtigen Auffangstütze. Älteren Personen ermöglichte sie eine sinnvolle Frühpensionierung. Eine Betreuung der Stellensuchenden erfolgte mittels eines Personalcoaches und Härtefälle konnten unterstützt werden. Das nun übrig gebliebene Kapital der Stiftung wird in nächster Zeit nach einem sinnvollen Schlüssel allen beteiligten Werkstätten zurückgegeben.

Umbruch zum Immobiliengeschäft

Mit dem Rückzug 2016 aus dem Spinnereigeschäft und dem Verkauf des Betriebes in Jefferson USA ist die Hermann Bühler AG nun eine Immobilienfirma. Aus der industriellen Vergangenheit verbleiben einzig die drei Kleinwasserkraftwerke, welche jährlich 3 Mio. kWh Strom liefern.



Die heutige Fabrikanlage als ehemalige Spinnerei wird jetzt eine neue Gewerbe- und Wohnfunktion erhalten.

Im ehemaligen Industrieareal sollen 15'000 Quadratmeter Gewerbeflächen entstehen, welche ab anfangs 2021 bezogen werden können. Weiter sollen Atelier- und Loftwohnungen erstellt werden. Im ehemaligen Garnlager werden dreistöckige Maisonette-Wohnungen mit direktem Zugang zur Töss realisiert.

Das Bühler-Areal soll im Besitz der Hermann Bühler AG verbleiben; Wohnungen und Gewerbeflächen werden vermietet. Die Umsetzung ist im Gange und wird neues Leben in das 161-jährige Areal bringen.

Bernhard Sticker

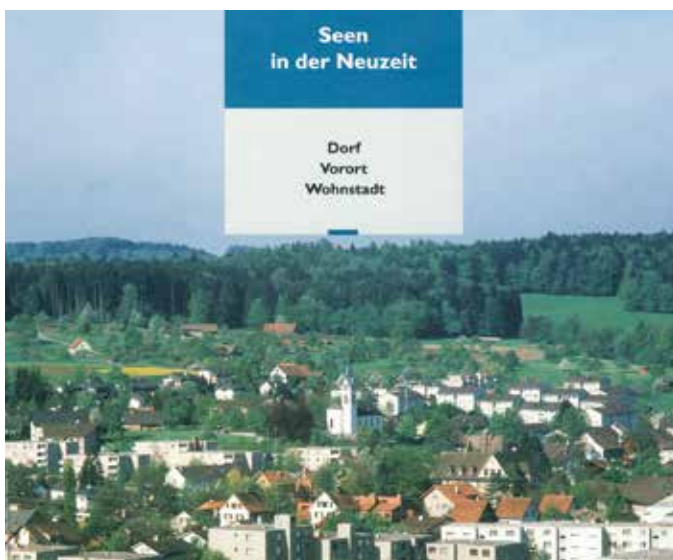
Infos und Quellen:

Firma Hermann Bühler AG

Hermann Bühler AG 200 Jahre 2012: Martin Kägi, Peter Niederhäuser, Paul Schnepf, Werner Bieri, Christina Frehner-Bühler.

Wäckerli Reto, Wie die letzte grosse Spinnerei überlebt, Jahrbuch Winterthur 2011.

www.winterthur-glossar.ch



Bestellformular «Ortsgeschichte Seen»

Name

Vorname

Strasse

PLZ/Ort

___ Ex. **Band II: Seen 1500 – 1800, Alfred Bütikofer**
Preis: Fr. 28.– pro Band, plus Versandkosten

___ Ex. **Band III: Seen in der Neuzeit, Dorf, Vorort, Wohnstadt**
Preis: Fr. 38.– pro Band, plus Versandkosten

___ Ex. **«Karte der Gemeinde Seen»** 1911, A. Sommer
Masstab 1:10'000, Lithografie, 54 x 50 cm, gefaltet
Preis: Fr. 20.–, plus Versandkosten

Unterschrift

Bestellungen an:
Bernhard Stichel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur, oder an:
b.stichel@bluwin.ch



Lerne lernen. Lerne leben.

Alternative Bildung für Kopf, Herz und Hand

Kita, Spielgruppe, Primarstufe, PrimarstufePlus,
Hort, Sekundarstufe & Progymnasium

Infos auf SalZH.ch



Qualität hat einen Namen Metzgerei Jucker Kollbrunn seit über 100 Jahren

- ◆ Fachkundige und persönliche Beratung ◆ Fleisch aus der Region ◆ Tradition und Erfahrung ◆
- ◆ Vielfach prämierte, hausgemachte Würste und Bauernspezialitäten
- ◆ Saisonale Spezialitäten und stets interessante Wochenendaktionen
- ◆ Umfassendes Angebot an Käsespezialitäten, Milchprodukten und täglich frischen Broten

Geöffnet für Sie:

Di – Do	07.00 – 12.00 Uhr / 14.30 – 18.30 Uhr
Fr	07.00 – 12.00 / 14.00 – 18.30 Uhr
Sa	06.00 – 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Metzgerei Jucker, Kollbrunn
Tel. 052 383 11 65

Willkommen, liebe Weihnachtszeit



Sobald die erste Kerze brennt
beginnt der heilige Advent
und Licht vertreibt die Dunkelheit:
Willkommen, liebe Weihnachtszeit!

Im ganzen Haus duftet's nach Zimt,
den man zum Guezlibacken nimmt.
Es wird genascht und wild geschlemmt,
bis dass die Hose kneift und klemmt.

Was hinter all den Türchen steckt?
Der Kinder Neugier ist geweckt.
Adventskalender öffne dich,
das Warten macht sie kribbelich.

Es wird mit Basteln überbrückt
und Weihnachtskarten, die man schickt.
Geschenke werden eingepackt
und draussen steht der Christbaum nackt,

bis ihn das Christkind heimlich schmückt.
Schaut nur, die Kinder sind entzückt
und freu'n sich auf die heilige Nacht
mit all der Kerzenlichter Pracht!

Doch wo bleibt Platz für 's Jesuskind?
Wer es in seinem Herzen findt,
bei dem zieh'n Glück und Frieden ein
im weihnachtlich geschmücktem Heim.

Text Ursula Kraus
Foto Gaby Nehme

Neuerscheinung

Der 5. Gedichtband unserer unermüdlichen «Hauspoetin»

Ursula Kraus

ist erschienen. Er, sowie die vier bisherigen Bände eignen sich als schönes Mitbringsel oder Weihnachtsgeschenk für Freunde des gereimten Textes. Von fröhlich bis tiefgründig loten die Gedichte die ganze Bandbreite menschlichen Seins aus.



Die Bücher können alle direkt bei Ursula Kraus zum Selbstkostenpreis von je Fr. 20.- bezogen werden:

Ursula Kraus
Etzbergstr. 62
8405 Winterthur-Seen
Tel. 052 233 33 20

Zwischen Lebenslust und Frust



Poetische Betrachtungen

Ursula Kraus

Der kleine Gutsch erfindet das Rad

Voller Tatendrang springt der kleine Gutsch aus seinem Birkenholzbett und reißt das Fenster auf. Verträumt beobachtet er die würfelförmigen Autos, wie sie die Strasse rauf- und runterhüpfen, ohne dabei die rechtwinkligen Kurven zu schneiden. «Schon eine tolle Erfindung, diese Sprungfedern», denkt er sich. Wie wohl die Welt aussehen würde, wenn es sie nicht gäbe?

Der kleine Gutsch erinnert sich an einen abstrusen Science-Fiction-Streifen, in dem einmal über ein mysteriöses Objekt gesprochen wurde. «Rad» wurde es genannt – ein Objekt ohne Ecken, welches den Sprungfedern in vielen Punkten überlegen sein könnte. Kein Mensch sei in der Lage, sich diese Form bildlich vorzustellen und viele Wissenschaftler haben sich schon des Themas «Rad» angenommen. Doch sie alle kommen zum selben Schluss: «Wenn man zum Beispiel bei diesem Quadrat das rechts-obige Eck abschneidet, hat man schlussendlich ein Fünfeck erschaffen.» So lautet das beliebteste Beispiel. Die Wissenschaftler folgern daraus, dass man jedes Mal, wenn man ein Eck entfernen möchte, automatisch zwei neue kreiert. Es sei demzufolge also unmöglich, Ecken zu eliminieren und ergo sei es utopisch, eine Form ohne Ecken konstruieren zu wollen.

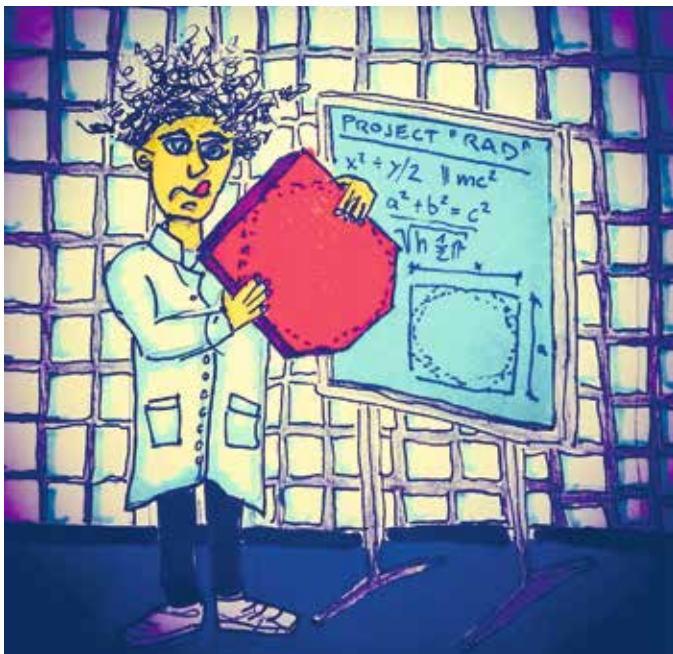
Der kleine Gutsch mag Utopie, weshalb er es sich zur Mission macht, die Wissenschaftler zu verblüffen und noch heute das Rad zu erfinden. Dass man solch ein Projekt nicht ganz alleine umsetzen kann, versteht sich von selbst, weshalb der kleine Gutsch seinen guten Freund – den kurligen Schreiner – anruft, um ihn um Rat zu fragen. Rad-Rat sozusagen.

Kurliger Schreiner: «Kurliger Schreiner am Apparat, was kann ich für Dich tun?»

Kleiner Gutsch: «Hallo, ich möchte gerne das Rad erfinden.»

K.S.: «Ok, das wird ein bisschen schwierig ...» [lange Pause]

K.G.: «Die besten Forscher sagen, es sei unmöglich, sich eine Form ohne Ecken vorzustellen ...»



(Bilder Instagram: peppe_ron_gino)



K.S.: «Zum Glück bin ich Schreiner und nicht Wissenschaftler.»

K.G.: «Das war ein guter Witz, aber keine gute Lösung für das Problem ...»

K.S.: (überlegt lange) «Haben die Wissenschaftler schon herausgefunden was passiert, wenn man bei einem Quadrat immer weiter Ecken abschneidet?»

K.G.: «Wahrscheinlich nicht, weil sie ja wissen, dass es immer mehr Ecken werden ...»

K.S.: «Probier das mal aus ...»

Tütütütütütüt – Der kurlige Schreiner hat aufgehängt.

«Komischer Ratschlag», denkt sich der kleine Gutsch. Ob es wohl zum Erfolg führen kann, ganz oft das Falsche zu tun, bis es plötzlich richtig wird?

Einen Versuch ist es auf jeden Fall wert und so setzt er sich hin und beginnt, Skizzen zu zeichnen. Sollte es ihm gelingen, den Prototyp eines Fahrzeugs mit Rädern zu entwerfen, würde er damit die Fortbewegungs-Industrie revolutionieren und der gesamten Menschheit einen Dienst erweisen. Kaum auszumalen, welche Vorteile die Erfindung des Rads sonst noch mit sich bringen würde.

Mit viel Elan und einer gewissen Skepsis macht er sich an die Arbeit. Er beginnt mit einem riesigen Quadrat und verbringt viele Stunden damit, Ecken zu entfernen. Nicht schlecht staunt er, als die Anzahl zwar stetig zunimmt, die Form der Ecken sich aber so sehr verändert, dass deren Existenz praktisch vernachlässigbar wird. Am Ende des Tages hält er voller Stolz den fertigen Entwurf eines Rads in den Händen und schickt ihn einem renommierten Wissenschaftsmagazin zu. Der darauffolgende Artikel mit dem Titel «Laie erfindet Rad» bringt im wahrsten Sinne des Wortes einen Schneeball ins Rollen. Wissenschaftler, Ingenieure, Designer und sogar Philosophen greifen die Entdeckung auf und einige Jahre später sind Dinge wie Seilbahnen, Donuts, verschiedenste Ballsportarten oder Glücksräder nicht mehr aus der Welt wegzudenken. Sogar der Planet selbst hat sich dazu entschieden, vom Würfel zur Kugel zu mutieren, um so seine Aerodynamik zu optimieren. Danke, kleiner Gutsch!

Fabian Moor

Der Kurzgeschichtenband «Wie der kleine Gutsch die Welt verändert» vom Winterthurer Musiker und Kolumnist Fabian Moor erscheint Anfangs 2021. Vorbestellbar per E-Mail an: info@freelancerfabba.com oder im Newsletter unter <https://freelancerfabba.com>



Administration:
Regula Gerber, Jessica Hubacher
Seenerstrasse 191, 8405 Winterthur
Tel. 052 234 85 85
regula.gerber@altersheim-st-urban.ch

www.altersheim-st-urban.ch



Veranstaltungskalender

www.seen.ch, Rubrik **Veranstaltungen**
Dort finden Sie laufend alle aktuellen
Veranstaltungen in Seen

Vereine und Organisationen melden ihre Veranstaltungen direkt an:
webmaster@seen.ch

Datum	Zeit	Veranstaltung
Jeden Freitag	09.30 – 10.30	Im Disponibelraum UG, Gottesdienst abwechslungsweise reformiert oder katholisch, anschliessend Kaffee und Kuchen.
4. Nov.	14.00 – 16.00	Im Restaurant, Lottonachmittag Lottokarten kostenlos
2. Dez.	14.00 – 16.00	Im Restaurant, Lottonachmittag Lottokarten kostenlos
Wichtiger Hinweis		Wir weisen Sie darauf hin, dass wir die Sicherheitsbestimmungen gemäss Gesundheitsdirektion des Kanton Zürich umsetzen. Ausserdem behalten wir uns vor, die Veranstaltungen kurzfristig abzusagen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage über die tatsächliche Durchführung der Veranstaltungen. www.altersheim-st-urban.ch/veranstaltungen

Datum	Veranstaltung
30. Okt. – 1. Nov.	Ortsverein Seen Ausstellung Kunst & Handwerk Verschoben auf 2021
4. – 11. Nov.	Ortsverein Seen Kerzenziehen in der Freizeitanlage Abgesagt
29. November	Musikverein Seen , Wintertkonzert 17.00 Uhr, Pfarreizentrum St. Urban
6. Dezember	Ortsverein Seen De Samichlaus chunnt i d'Freiziitalag 18.00 – 20 Uhr (auf der Wiese)
8. Dezember	Samariterverein Seen Blutspenden, 17.00 – 19.30 Uhr Freizeitanlage Kanzleistrasse 24

Der Unterschied zwischen einem Berg
und einem Hügel liegt in deiner Perspektive.

Al Neuharth




DAMEN - UND HERREN COIFFEUR

Brigitte Meier
Seenerstrasse 191
(im Altersheim St. Urban)
8405 Winterthur

Mobil: 078 766 57 36
Tel: 052 232 21 01

kita sunneberg
kita etzberg

**Wir betreuen und fördern Kleinkinder
und Babys liebevoll und professionell**

Wir freuen uns auf Kinder im Alter zwischen 3 Monaten
und 6 Jahren. Gerne beantworten wir Ihre Fragen und
zeigen Ihnen die Kitas, die in Seen zentral gelegen sind.

Kita Sunneberg Hinterdorfstrasse 4 8405 Winterthur www.kita-sunneberg.ch info@kita-sunneberg.ch 052 202 55 31	Kita Etzberg Etzbergstrasse 10 8405 Winterthur www.kita-etzberg.ch info@kita-etzberg.ch 052 232 45 74
---	---

GARAGE REUSSER AG

www.garagereusser.ch

WINTERTHUR - SEEN Hinterdorfstrasse 23 8405 Winterthur Tel. 052 232 56 90



Adrian Schudel
Ihr Kundendienstleiter

Jetzt Termin
ONLINE BUCHEN

reformierte kirche winterthur seen



Bild: Air-shot.ch / Gilbert Wyrtsch



musik&wort

Sonntag, 22. November, 17.00 Uhr, Kirche Seen
«flüchtig»

Noel Dožić, Akkordeon und Urs Bula, Wort

Silvester, 31. Dezember, 19.30 Uhr, Kirche Seen
«heimlich»

Dean Murphy, Bariton; Mathias Clausen, Klavier;
Pfr. Jan Tschannen, Wort

Kantorei Seen – Neues Projekt

Telemann «Machet die Tore weit»

Proben Ende November / Dezember, Aufführung
im Gottesdienst, 20. Dezember, 10.00 Uhr

Leitung: Mathias Clausen

Details: www.refkircheseen.ch/kantorei

Anmeldung: musik.seen@reformiert-winterthur.ch

Advent und Weihnachten

Offenes Singen zum 1. Advent

Sonntag, 29. November, 17.00 Uhr, Kirche Seen
Gross und Klein sind herzlich zum Mitsingen, Zuhören
und zum anschliessenden Umtrunk eingeladen.

Weihnachtsmusical am 3. Advent

Sonntag, 13. Dezember, 10.00 Uhr und 17.00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Seen

50 Kinder und ein grosser Generationen-Chor führen
das **Musical «Wienachte – mit Abstand 's Bescht!»**
von Barbara Pfeiffer mit Musik von Andrew Bond auf.

Gottesdienst am 4. Advent mit Kantorei

Sonntag, 20. Dezember, 10.00 Uhr, Kirche Seen

24. Dezember – Heiligabend, Kirche Seen

17.00 Uhr Familiengottesdienst

23.00 Uhr Christnachtfeier

Weihnachtsgottesdienst Kirche Seen

Mittwoch, 25. Dezember, 10.00 Uhr

Einladung zur «Werkstatt Gottesdienst»

Eines der Legislaturziele 2018 – 2022 der Kirchenpflege betrifft
das gottesdienstliche Leben in unserer Kirchgemeinde Seen.
Wir sprechen mit unseren Gottesdiensten verschiedenste
Menschen an und haben deshalb jetzt schon ein reichhaltiges
Gottesdienstangebot.

Gleichzeitig ist es wichtig, von Zeit zu Zeit die Mitglieder der
Gemeinde neu «ins Boot zu holen», unseren aktuellen Stand
sowie den Spielraum im Zusammenhang mit der Gestaltung
von Gottesdiensten aufzuzeigen.

**Das soll an zwei Samstagmorgen im Jahr 2021
mit der «Werkstatt Gottesdienst» geschehen.
Zunächst am 9. Januar, dann am 3. Juli.**

An diesen beiden Anlässen sind Sie herzlich eingeladen,
ihre Erfahrungen und Ideen einzubringen.

Wir freuen uns auf alle, die gerne an der Gegenwart und
Zukunft unserer Gottesdienste mitdenken und allenfalls
auch mitgestalten wollen.

**Aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen finden
Sie auf unserer Homepage www.refkircheseen.ch**

Ref. Kirchgemeinde Winterthur Seen
Kanzleistrasse 37, 8405 Winterthur
Tel. 058 717 54 00
seen@reformiert-winterthur.ch



ÖKUMENE



Abendmeditation, Montag, 19.00 Uhr

9./23. Nov., 7. Dez. 2020, 4./18. Jan., 1. Febr. 2021
Ref. Kirchgemeindehaus Seen

Ökumenischer Frauenabend

«Mirjam – Schwester, Prophetin, Tänzerin»

12. November, 19.30 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Seen

Pfrn. Maren Büchel; Susanne Stoll, Sozialdiakonin;
Astrid Knipping, Pastoralassistentin; Regina Mauron,
Katechetin

Ökumenischer Suppentag Seen

Jeweils Freitag, 11.30 – 13.00 Uhr

20. November – Pfarrei St. Urban

18. Dezember – Ref. Kirchgemeindehaus

29. Januar 2021 – Pfarrei St. Urban

Ökumenischer Familiengottesdienst

17. Januar 2021, 10.00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Seen

Pfr. Christoph Stebler und Seelsorger der Pfarrei

Aktuelle Informationen auf www.refkircheseen.ch
und www.sturban.ch

Alle sind herzlich eingeladen!

Ref. Kirchgemeinde Seen und Kath. Pfarrei St. Urban

Röm.-kath. Pfarrei St. Urban



Nähere Auskünfte erteilen:
Verena Schult / Gerda Wyss, Sekretariat
 Seenerstrasse 193, 8405 Winterthur
 Tel. 052 235 03 80, pfarramt@sturban.ch, www.sturban.ch

Wegen corona-bedingter Sicherheitsmassnahmen kann es noch Änderungen im Programm geben. Im Moment ist die Platzzahl in der Kirche begrenzt. Diesbezügliche Informationen finden Sie aktuell auf unserer Homepage.

Wir laden Sie herzlich ein zu folgenden Veranstaltungen:

Fiire mit de Chliine

7. November und 12. Dezember, um 9.30 Uhr

Wir laden Mütter und Väter mit Kleinkindern zum Gottesdienst ein. Danach haben die Kinder die Möglichkeit zum Basteln.

FRAUENBAR

**Freitag, 20. November und Dienstag, 29. Dezember
 Jeweils 17.30 bis 21.00 Uhr**

Alle Frauen sind ganz herzlich eingeladen! Es werden verschiedene Getränke und Snacks angeboten. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen.

Lesewelten

Mittwoch, 18. November, 19.30 – 21.00 Uhr

Lese-Interessierte treffen sich zum Austausch über den Roman «Denn es will Abend werden» im Pfarreiheim Herz Jesu.

Nächste Lesewelten:

20. Januar, 19.30 – 21.00 Uhr, im Pfarreizentrum St. Urban.

Adventskränze gestalten

Mittwoch, 25. November 9.00 – 16.30 Uhr

Einen für sich selber und einen für den Adventsverkauf! Wir stellen das Material zum Pauschalpreis von Fr. 25.– zur Verfügung und unterstützen Sie mit Rat und Tat.

Anmeldung erforderlich an:

Annette Prohaska, prohaska.annette@bluewin.ch

Adventseinstimmung «Das Licht in dir»

Donnerstag, 26. November, 19.30 Uhr

Wir stimmen uns auf den Advent ein.

Das Frauenorchester umrahmt die Andacht mit besinnlicher Musik.

Adventsverkauf im St. Urban

Samstag, 28. November 2020, ab 9.00 Uhr

Detaillierte Infos dazu auf **Seite 14**.

Tanz im Kreis – ruhig und bewegt

Mittwoch, 11. November 2020 /

9. und 30. Dezember 2020

19.30 – 21.00 Uhr in der Kirche St. Urban

Anmeldung erforderlich an:

Astrid.knipping@kath-winterthur.ch

Tel. 052 235 03 88

Rorate-Gottesdienste

Wir feiern Gottesdienste am frühen Morgen um 7.00 Uhr im Kerzenlicht: am 5. Dezember und am 19. Dezember.

Weihnachtsverkauf zugunsten

«Hilfe für Menschen in Bolivien»

Der Verkauf bolivianischer Handarbeiten findet am Wochenende vom 12./13. Dezember nach den Gottesdiensten statt.

Zeit für dich – Pilgern zu Orten der Kraft

Donnerstag, 4. Dezember 2020

Detaillierte Infos finden Sie auf unserer Homepage und auf aufgelegten Flyern.

Es sind alle herzlich eingeladen.

Versöhnungsfeiern

Die vorweihnachtlichen Versöhnungsfeiern finden wie folgt statt:

Sonntag, 20. Dezember, um 19.30 Uhr

Montag, 21. Dezember, um 15.00 Uhr

Weihnachten, 24. Dezember

17.00 Uhr Familiengottesdienst

mit Kinderchor und Kinderorchester findet im Freien statt!

23.00 Uhr Christmette

mit Orchester, Solisten und St. Urban-Chor

Die Platzzahl ist beschränkt, evtl. Maskenpflicht.

Weihnachten, 25. Dezember

10.00 Uhr

Der Gottesdienst wird von Solisten mit besinnlicher Musik verschönert.

Die Platzzahl ist beschränkt, evtl. Maskenpflicht.

Kinderdisco

Samstag, 16. Januar 2021, 14.00 – 17.00 Uhr,

Eintritt: Fr. 5.–

Eingeladen sind Kinder zwischen 5 und 11 Jahren.

Herzliche Einladung an alle!

Persönliche Beratung und Hilfe

Sozialhilfe und Sozialberatung der Stadt

Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 56 34

Fachstelle Integrationsförderung

Persönliche Beratung für Migrantinnen und Migranten in verschiedenen Sprachen, Tel. 052 267 36 91

Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde

Kanzleistr. 37, Tel. 058 717 54 00

Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Urban

Seenerstr. 193, Tel. 052 235 03 80

Zusatzleistungen zur AHV/IV

Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 64 84

Wohnberatung/Anmeldung Alterszentren

Gärtnerstrasse 1, Tel. 052 267 55 23

Pro Senectute Kanton Zürich

Tel. 058 451 54 00

Mahlzeitendienst, Tel. 058 451 54 25

Pro Infirmis

Tel. 052 245 02 72

Beratungspunkt Winterthur, Alltags-, Budget- und Rechtsberatungen

Metzggasse 2, Tel. 052 212 15 89

Dargebotene Hand / tele-Hilfe

Tel. 143

Frauen-Nottelefon, Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Tel. 052 213 61 61

Selbsthilfe-Zentrum Region Winterthur

Tel. 052 213 80 60

Aids-Infostelle

Technikumstr. 84, Tel. 052 212 81 41

Krankheit/Sucht

Alter und Pflege, Spitex Stadt Winterthur; Spitex-Zentrum Seen

Landvogt-Waserstr. 55a,

Tel. 052 267 29 81 (Mo bis Fr 8–12 Uhr)

E-Mail: spitex.seen@win.ch

Anmeldestelle für Eintritte:

Spitex Stadt Winterthur: 052 267 56 25

Hilfsmittelverleih (ehemals Krankenmobilen-Magazin)

Samariterverein Seen

Landvogt-Waserstr. 55a, Materialausgabe:

Frau Rita Egle, Tel. 052 233 26 80 oder 078 766 65 93

Tel. Anmeldung zu den folgenden Zeiten:

Montag, 9–11 Uhr; Mittwoch, 17–19 Uhr; Freitag, 11–13 Uhr
(in Ausnahmefällen auch ausserhalb dieser Zeiten)

Spitex-Zentrum Oberi

Stadlerstrasse 162, Tel. 052 242 37 31

Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker

Winterthur-Andelfingen, Tel. 079 776 17 12

Kriseninterventionszentrum ipw

Bleichestr. 9, Tel. 052 224 37 00

Winterthurer Fachstelle für Alkoholprobleme (ISW Integrierte Suchthilfe Winterthur)

Tösstalstr. 19, Tel. 052 267 66 10

Beratungsstelle für Drogenprobleme

Tösstalstr. 53, Tel. 052 267 59 00

Kinder/Jugend/Familie

Mütter- und Väterberatung

Beraterin: Liliane Pfister, Tel. 052 266 90 50

- Seen, ref. Kirchgemeindehaus, Eingang Hinterdorfstrasse jeden Dienstag, 14–17 Uhr (ohne Anmeldung)

Mütterberaterin: Brigitta Bucher, Tel. 052 266 90 63

- Sennhof, Quartiertreff HGW, Oberzelgweg 2
1. und 3. Dienstag im Monat, von 14.00 bis 16.00 Uhr (ohne Anmeldung).

Kinderbetreuung

Information, Tel. 052 267 59 14

kjz Winterthur

Jugend- und Familienberatung, Erziehungsberatung

St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 266 90 90

Alimentenhilfe

St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 266 91 91

Paar- und Familienberatung, Mediation

Obertor 1, Tel. 052 213 90 40

Fachstelle OKey & KidsPunkt, Opferhilfeberatung und Kinderschutz

St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 245 04 04,

an Wochenenden und nachts: Tel. 052 266 41 14

Verein Familien- und Jugendhilfe Winterthur

Renate Diener, Tel. 052 244 02 30

Recht

Unentgeltliche Rechtsauskunft der Stadt

Neustadtgasse 17, Di und Do 16.30 bis 19.00 Uhr, ohne Anmeldung, keine telefonischen Auskünfte.

Rechtsberatung der Frauenzentrale Winterthur

Metzggasse 2, Tel. 052 212 15 20, www.frauenzentrale-fzw.ch

beratungspunkt@frauenzentrale-fzw.ch

Pfeifer Kaminfeger GmbH

Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23

8406 Winterthur

Telefon 052 202 98 08

Mobil 079 671 40 70

info@pfeiferkaminfeger.ch

www.pfeiferkaminfeger.ch



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Baggervermietung

Verkauf und Reparaturen an Bau und Landmaschinen

0.8 t bis 5.5 t



Peter Schlüchter

Köhlbergstrasse 47

8405 Winterthur

079 629 81 50

www.peter-schlulechter.ch

BEAU VISAGE KOSMETIK

Claudia Maillard

Beau Visage Kosmetik

Im Hölderli 13a

8405 Winterthur

Telefon +41 52 235 08 01

info@beauvisage-kosmetik.ch

www.beauvisage-kosmetik.ch

BEHANDLUNGEN FÜR SIE UND IHN



- VERSCHIEDENE GESICHTSBEHANDLUNGEN
- AUGENBRAUEN UND WIMPERN FÄRBen
- KOSMETISCHE HAND- UND FUSSPFLEGE
- HAARENTFERNUNG LHE-TECHNOLOGIE + WARMWACHS

zum blauen Chnopf, Arbergstr. 11, 8405 Winterthur.
Besuchen Sie unsere Boutique: Montag/Mittwoch-Freitag 14-18 Uhr,
Samstag 9-15 Uhr
Verlangen Sie unser Kursprogramm, Tel. 052 238 24 74

BASIS-FOTOKURSE | Kurs A: **25.-27.2.2021** | Kurs B: **29.4.-1.5.2021**
HOCHZEITEN | FAMILIEN- & FIRMENPORTRAIT | PRIVATE BERATUNG
BILDERVERKAUF & SHOP

Weitere Infos und Dienstleistungen finden Sie unter
www.photo-unger.com oder Karin Unger 079 380 08 25

Schwimmschule Winterthur. 10 Lektionen Kinder und Erwachsene
Fr. 160.-, ELKI Fr. 100.- exkl. Eintritt. Jeweils Dienstag, Donnerstag
und Freitag Kurse für Kinder und ELKI in der Michaelschule Seen.
Am Dienstag- und Freitagabend sowie am Freitagmorgen Wasser-
fitness für Alle sowie spezielle Wassergymnastikkurse für werdende
Mütter in der Michaelschule. Täglich auch Schwimmkurse für Kinder,
ELKI und Erwachsene im Hallenbad Geiselweid. Ferien-Schwimm-
kurse. Anmeldung und Information:
Tel. 052 343 39 40 oder www.schwimmkurse.ch

Der Drucker Shop nach Lockdown in weiterhin unsicherer Zeit:
Das Ladengeschäft musste aufgegeben werden, aber wir geben nicht
auf. Rufen Sie an auf **052 203 3133** oder mailen Sie:
winterthur@der-drucker-shop.ch. Spontanes Vorbeikommen ist nicht
mehr möglich, wir machen jetzt HomeOffice bei Refill und Beratung und
führen ein Lager mit den Verkaufsprodukten zur schnellen Versorgung
der Winterthurer Kundschaft. Auf der letzten Seite sehen Sie im Inserat
unser Angebot. Wir danken für Ihre Treue und Ihr Verständnis.

Elterncoaching: Kompetente Beratung in Erziehungs- und Entwick-
lungsfragen. Tel. 052 233 52 70, esther.meier@ausdruckstherapie.ch

Wenn Sie sich Ihre
sportliche Fitness beim Älterwerden und Ältersein erhalten wollen
und sich im Wasser wohlfühlen, dann ist
Aqua Training ein guter Weg.
Max. 12 Teilnehmer(-innen) im Schwimmbad Michaelschule in Seen.
Leitung: H. Becker, dipl. Aqua-Power Instruktorin,
(Krankenkassenanerkant) Tel. 052 232 68 34

Ausdrucksmalen, Mal- und Geschichten-Werkstatt, Kanzleistr. 11,
Tel. 052 233 52 70 sowie **therapeutische Begleitung und Beratung**
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Psychotherapeutin und Kunst-
therapeutin GPK, Tel. 052 233 52 70, www.ausdruckstherapie.ch

Craniosacral Therapie Iberg, omnia-cranio-winterthur.ch
Barbara von Orelli, 079 225 53 00, omnia-kt@bluewin.ch

Mathematik Nachhilfe, www.nachhilfe-andrea-gilomen.ch, 076 341 49 95
nachhilfe.gilomen@gmail.com. SchülerInnen der Mittel- und Oberstufe.

Bessere Schulnoten? Mathe / Franz / Deutsch 079 671 94 74
Ufzgi und Prüefigä - e kei Buuchweh meh! **SekA / Gymi / BMS**

Muesch än **Murer, Maler** oder **Gipser** ha, dänn lüüt a unter
Tel. 052 232 21 35 / 078 632 25 59

Erfahrene Lehrerin in Seen bietet Nachhilfe in Mathematik,
für Gymiprüfung (Mathe, Deutsch und Französisch). Tel. 076 747 78 13

Die günstige Alternative zum Flächeninserat:

Das Kleininserat

Ideal auch als Gelegenheitsinserat, wenn Sie
etwas verkaufen wollen oder suchen,
für Ihr Hobby oder anderes gleichgesinnte
Leute suchen usw.

Der Ortsverein und die Redaktion
wünschen Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit.

ziroli
optik

Ihr Fachgeschäft für Brillen und Kontaktlinsen

Inh. Yvonne Estermann
Dorfstrasse 44, 8542 Wiesendangen

052 337 37 60
ziroli-optik@bluewin.ch
www.ziroli-optik.ch



COIFFURE DANIELA

Damen und Herren
daniela-coiffure.ch

Daniela Scovazzo
Roggenweg 22
8405 Winterthur
Natel 076 527 52 57

Nutzen Sie die günstigen Kleininserate!

Inseratepreise 2021

SEEMERBOTE

Version 2-spaltig

		schwarz	farbig
1/1 Seite	184 x 256 mm	Fr. 940.-	Fr. 1034.-
1/2 Seite	89 x 256 mm	Fr. 490.-	Fr. 539.-
1/2 Seite	184 x 126 mm	Fr. 490.-	Fr. 539.-
1/3 Seite	184 x 82 mm	Fr. 350.-	Fr. 385.-
1/4 Seite	89 x 126 mm	Fr. 260.-	Fr. 286.-
1/4 Seite	184 x 61 mm	Fr. 260.-	Fr. 286.-
1/6 Seite	89 x 82 mm	Fr. 180.-	Fr. 198.-
1/8 Seite	89 x 61 mm	Fr. 140.-	Fr. 154.-
1/8 Seite	184 x 30 mm	Fr. 140.-	Fr. 154.-
1/16 Seite	89 x 30 mm	Fr. 70.-	Fr. 77.-

Version 3-spaltig

1/9 Seite	58 x 82 mm	Fr. 120.-	Fr. 132.-
1/12 Seite	58 x 61 mm	Fr. 90.-	Fr. 99.-

Kleininserate 1 Zeile (1-spaltig) Fr. 7.-
Farbig hinterlegt + Fr. 5.- (pro Inserat)

Wiederholungsrabatt für Inserate in
allen 5 Ausgaben eines Kalenderjahres } 4% (unter Fr. 700.-)
6% (über Fr. 700.-)

	Insertionsschluss	Ausgabedatum
Nr. 265	13.1.2021	10.2.2021
Nr. 266	10.3.2021	7.4.2021
Nr. 267	19.5.2021	16.6.2021
Nr. 268	18.8.2021	15.9.2021
Nr. 269	6.10.2021	3.11.2021

Inserate bitte einsenden an: inserate@seen.ch

vogel-malerbetrieb.ch

Malen
Tapezieren
Fassaden
Dekoratives
und vieles mehr....



Gebrüder Vogel & CO

Malerbetrieb
Else-Züblin-Strasse 27 Postfach 3008 8404 Winterthur
Telefon 052 233 08 66
Fax 052 233 08 32
E-Mail office@vogel-malerbetrieb.ch

Taxwerk

Steuern – Treuhand – Consulting

Ihre kompetente Partnerin in Sachen Steuern und Buchhaltung.

- Steuerberatung /-planung / Steuererklärungen
- Buchführung und Rechnungswesen, Löhne
- Abschlussberatung / Mehrwertsteuer

Adriane Hayn Technikumstr. 79 info@taxwerk.ch
Tel. 052 202 21 90 8400 Winterthur www.taxwerk.ch



Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen

AXA
Hauptagentur Markus Müller
Kanzleistrasse 45
8405 Winterthur-Seen
Telefon 052 235 10 10
markus.mueller@axa.ch



www.freibauen.ch

Hinterdorfstrasse 29
CH-8405 Winterthur
Tel. 052 232 27 69
info@freibauen.ch

BAUUNTERNEHMUNG

Umbau, Tiefbau, Grabenloser Leitungsbau



BRAUN GARTENBAU AG

Gartengestaltung
und Gartenpflege

Hinterdorfstrasse 55
8405 Winterthur
Tel. 052 232 22 58
Fax 052 232 24 32
www.braun-gartenbau.ch
info@braun-gartenbau.ch

GARTENBAU

Meier

Immobilien-Verwaltung GmbH

- Verwaltung von Mietliegenschaften
- Verwaltung von Stockwerkeigentum
- Vermittlung und Verkauf

Tösstalstrasse 234 • 8405 Winterthur • Tel. 052 246 08 46
www.meier-immobilien.ch • info@meier-immobilien.ch

Der-Drucker.Shop

WIR BETANKEN IHREN DRUCKER

www.der-drucker-shop.ch Tel. 052 203 31 33
Post an: Neuwiesenstrasse 47 8400 Winterthur

Wir betanken Ihren Drucker umweltbewusst! Tinten und Toner original, kompatibel, refill und neu Quick fill-in, was überhaupt keinen Abfall mehr verursacht und von den Kosten mit den Eco-Tanks von Epson vergleichbar ist.

Neu: Online-Shop! Besuchen Sie unsere neue Webseite!

→ Die Herstellergarantie entfällt nicht bei Refill und Nachahmerprodukten. ←

Die meisten Tintenpatronen und Toner-Kartuschen können wir auffüllen.

Druckkopfpatronen bis 5x Hohlpatronen unendlich oft

Einzel-Thermoelektrische bis 10x Tonerkartuschen bis 20x

Telefonisch erreichbar: Mo bis Fr, ab 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Der Seemer Bote Nr. 265
erscheint am

10. Februar 2021

Redaktionsschluss:
13. Januar 2021